

Viele Ehrungen zum Jubiläumsjahr der St. Sebastian Schützenbruderschaft Dringenberg e.V.



Alle geehrten Schützen

Die St. Sebastian Schützenbruderschaft hielt am 25. Januar ihre Mitgliederversammlung ab. Nach der Begrüßung durch den Oberst und dem Gedenken an die Verstorbenen, präsentierte er die Beschlüsse und Aktivitäten des Jahres 2024. Der Schießmeister

ehrte Schützen und berichtete von Highlights des Schießjahres. Der Adjutant der Jungschützen, informierte über deren Aktivitäten, und der Kassierer legte den Kassenbericht vor. Nach der Entlastung des Vorstands wurde die Hälfte des Vorstands gewählt.

Feldwebel: Tim Auge
Adjutant: Leon Schumann
Zugführer der Jungschützen: Florian Treek
Offizier der Jungschützenfahne: Enrico Hoffmann
Offizier der Altschützenfahne: Stefan Karwath

Den scheidenden Vorstandsmitgliedern Josef Gockel jr. und Willi Schreiber wurde herzlich gedankt. Im Anschluss nahm Oberst Wolfgang Mönnikes Ehrungen vor. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden

Fortsetzung auf Seite 5

Technik-Profi Olaf Schröbler
Prälat-Zimmermann-Straße 2
33014 Bad Driburg
www.iq-schroeble.de
info@schroeble.de
Tel.: 05253 6954



**TECHNIK
PROFI**

Olaf Schröbler
Kompetent. Sympathisch. Nah.

Unsere Leistungen für Sie:

- | | | |
|---------------------------|-----------------------|------------------|
| • Unterhaltungselektronik | • Alarmanlagen | • Elektrogeräte |
| • PC / Notebook | • Videoüberwachung | • Waschmaschinen |
| • Empfangstechnik | • Kaffeevollautomaten | • Wäschetrockner |
| • Heimvernetzung | • Thermomix-Service | • Geschirrspüler |



Auto Center



- Reparaturen und Inspektion für alle Fahrzeuge
- Klimaanlage service • Unfallinstandsetzung
- Reifenservice und Reifenpension
- Autoteile und Zubehörshop

Der Landarzt für Ihr Auto!

Rosenmühlenweg 16 • 33014 Bad Driburg • ☎ 05253 / 4048-200



Norbert Roosen
Inhaber

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste der Stadt Bad Driburg!

Bauarbeiten auf dem Eggelandareal gestartet

Wir freuen uns, dass nach intensiver Planungsphase die Vorbereitungen für die Bebauungsprojekte im Eggelandareal voranschreiten. Die ersten Baufelder in dem besonders attraktiv gelegenen Areal in der Kernstadt werden aktuell für die Bebauung vorbereitet und auch im Bestandsgebäude der ehemaligen Eggelandklinik gehen die Vorbereitungen stetig voran. Für alle sichtbar ist hier mit dem Ausräumen begonnen worden.

Bischof-Bernhard-Feier erfreut Dringenberger

In Dringenberg wird eine schöne alte Tradition seit Jahren von den Bewohnern und der Stadt Bad Driburg gepflegt: am 2. Februar kamen die Dringenberger, die sich um den Ort verdient gemacht haben, wieder zu einer Eucharistiefeier und zu einem gemeinsamen Abendessen zusammen - und die Kinder erhielten Streuseltaler. Dies alles geschah im Gedenken an Ortsgründer Bischof Bernhard V. zur Lippe.

Gegenstand der Veranstaltung in der Zehntscheune war in diesem Jahr auch der Abschied von Norbert Pieczonka, Schiedsperson für den Schiedsbezirk Bad Driburg VI (Dringenberg/Kühlsen) und stellv. Schiedsperson für den Schiedsbezirk Bad Driburg VII (Neuenheerse). Ihm gilt großer Dank für seine jahrelange, ehrenamtliche Tätigkeit. Eva Hake will in Zukunft die Funktion übernehmen und wurde der Versammlung vorgestellt.

Baumpflegearbeiten innerhalb der Iburg-Ruinen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht

Aufgrund von notwendigen Baumpflegearbeiten ist der Zugang zu den Iburg-Ruinen derzeit gesperrt. Die anhaltend stürmische Witterung und der Dauerregen der letzten Wochen haben dazu geführt, dass aktuell die Gefahr größerer Astbrüche besteht. Im Rahmen einer Bestandsaufnahme haben der Baumkontrolleur der Stadt Bad Driburg und der verantwortliche Förster des Gemeindeforstam-



tes Willebadessen eine umfangreiche Kartierung der Bäume in den Iburg-Ruinen vorgenommen. Anschließend haben sie einem Vertreter der Unteren Naturschutzbehörde die aus ihrer Sicht erforderlichen Verkehrssicherungsarbeiten vorgestellt. Diese fanden die Zustimmung der Behörde, sodass bereits eine Ausschreibung der Arbeiten zur

Wiederherstellung der Verkehrssicherheit in der Iburg-Ruine mit anschließender Auftragsvergabe erfolgen konnte. Nach Abschluss der Verkehrssicherungsarbeiten kann die Iburg-Ruine spätestens Ende Februar wieder für die Öffentlichkeit freigegeben werden. Ihr
Burkhard Deppe
Bürgermeister

Neue Wohnbauflächen stehen in Bad Driburg zum Verkauf



In Bad Driburg gibt es eine große Nachfrage nach Wohnraum zur Neubebauung.

In Bad Driburg gibt es eine große Nachfrage nach Wohnraum zur Neubebauung. Besonders begehrt sind auch baureife Wohnbauflächen mit bereits vor-

handener Infrastruktur wie Straßen, Ver- und Entsorgungsanlagen. Die Stadt Bad Driburg hat deshalb bereits im Jahr 2010 erstmals ein sogenanntes Bau-

lückenkataster aufgestellt. Dieses steht jetzt aktualisiert im Internet zur Verfügung. Im Baulückenkataster werden die baureifen, jedoch bislang unbebauten Grundstücke erfasst, die an Bauwillige veräußert werden können. Durch das Kataster war es in den vergangenen Jahren möglich, bereits eine Vielzahl von Baulücken zu schließen. Die Vermittlung an die Kaufinteressenten erfolgt dabei immer im Einvernehmen mit den Eigentümern der Grundstücke. Daher wurden im Rahmen einer Ende 2024 erfolgten Eigentümererfassung sämtliche Eigentümer der in Frage kommenden Baugrundstücke im Stadtgebiet angeschrieben und um Mitteilung gebeten, ob eine Verkaufsbereitschaft für die jeweiligen Grundstücke besteht.

„Bei sieben Baugrundstücken zeigten die Eigentümer an, dass sie mit einer Aufnahme in die Kartendarstellung des Baulückenkatasters einverstanden und somit auch grundsätzlich an einem Verkauf interessiert sind“, berichtet Baudezernent Florian Greger. „Zusätzlich zu den sieben privaten Baugrundstücken werden im Baulückenkataster aktuell auch 13 in städtischem Eigentum befindliche Baugrundstücke angezeigt.“ Kaufinteressenten können sich ab sofort unter <https://www.bad-driburg.de/de/bauen/baugrundstuecke/> baulueckenkataster.php die Karte der zum Verkauf stehenden Baugrundstücke ansehen und anschließend bei der Stadt Bad Driburg die Kontaktdaten der Eigentümer erfragen.

Tag der Gärten und Parks 2025

Öffnen auch Sie die Pforten Ihres Gartens



Der Tag hat das Schwerpunktthema „Die ganze Familie“; Foto: LWL

Trotz der Wintermonate starten die Vorbereitungen zum Tag der Gärten und Parks in Kürze. Zum mittlerweile dreizehnten Mal richtet der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) diese Veranstal-

tung der besonderen Art am 14. und 15. Juni 2025 aus. Das Projekt will die reiche Garten- und Parklandschaft in Westfalen-Lippe stärken und damit zur Profilierung unserer Region beitragen.

Der diesjährige Schwerpunkt liegt auf dem Thema Familie. Was unsere Garten- und Parkparadiese ausmacht, soll Generationen übergreifend zugänglich und verständlich gemacht werden.

Beim Tag der Gärten und Parks können übrigens alle Garteneigentümer ganz unabhängig von der Größe des Gartens teilnehmen und somit Teil der Veranstaltung werden.

Es ist auch nicht verpflichtend das diesjährige Fokusthema aufzugreifen. Seit 2012 haben etliche Garten- und Parkbesitzer in Bad Driburg, Herste und Pömsen viele Garten- und Parkliebhaber begeistert. Mit diesem Angebot konnte sich Bad Driburg bislang sehr gut in der Region platzieren. Eine erfolgreiche Fortsetzung -

auch mit Ihrem Engagement - wäre ein wunderbares Ereignis für unsere Stadt.

Stadtverwaltung und Touristik GmbH werden auch in diesem Jahr die Vorbereitungen übernehmen. Fragen zur Teilnahme richten Sie bitte an Herrn Dr. Wiegand, Wirtschaftsförderung, Telefon 05253 881603, Mail h.wiegand@bad-driburg.de Anmeldeschluss ist der 18. Februar 2025. Der LWL wiederum unterstützt die teilnehmenden Gärten und Parks mit vielen Materialien und Maßnahmen in der Bewerbung Ihrer Beiträge. Weitere Infos unter <https://www.gaerten-in-westfalen.de/de/> und <https://www.gaerten-in-westfalen.de/de/fur-garten-und-parkbetreiberinnen/Anmeldung/>

Viele Ladenlokale in der Innenstadt von Bad Driburg wiederbelebt



Von links: 1. Beigeordneter Michael Scholle, Ahmet Özbek (Kosmetik), Margarita Solgalova (Hochzeitsaccessoires), Martin Markus (Physiotherapie), Andreas Kraft (Heilpraxis), Adrew Weiß (Einzelhandel).

„Seit dem Start des Förderprogramms 2021 konnten bislang 20 zuvor leerstehende Ladenlokale in der Langen Straße bzw. im Hellwegzentrum neu vermietet werden, allein im Jahr 2024 waren es zehn Neugründungen, weitere Anfragen liegen vor“, erklärt Dr. Heinz-Jörg Wiegand, Mitarbeiter der Stadtverwaltung im Bereich Wirtschaftsförderung. Erfreulich ist auch: die Ladenlokale in der Innenstadt bieten aktuell wieder

einen vielfältigen Mix aus mehreren Dienstleistungsberufen und auch Nischenangeboten, was sowohl den Bürgerinnen und Bürgern als auch den Gästen von Bad Driburg zu Gute kommt.

Die Stadt Bad Driburg nimmt seit dem Jahr 2021 am Sofortprogramm Innenstadt teil, das seit Anfang vergangenen Jahres unter dem Titel „Zukunftsfähige Innenstädte und Ortsteilzentren (ZIO)“ fortgesetzt wurde. In Bad Driburg

hat das Förderprogramm bislang dazu beigetragen, dass vormals leerstehende Ladenlokale wiederbelebt werden konnten und die Innenstadt mit neuem Mobiliar aufgewertet werden konnte.

Werden die Neugründer bleiben?

Wie in jedem Jahr seit Beginn der Innenstadtförderung zog die Stadt Bad Driburg zum Jahreswechsel wieder zusammen mit den neu dazugekommenen Ladeninhabern und -inhabern eine vorläufige Bilanz. Im Mittelpunkt stand die Frage: Konnten die Neugründer die Starthilfe nutzen, um Fuß zu fassen und somit die Innenstadt nachhaltig zu beleben? „Ja, dieser Schritt hat sich eindeutig gelohnt“, so die einhellige Meinung der in diesem Januar zum Erfahrungsaustausch ins Rathaus gekommenen Neugründer. „Das zeigt, dass die Förderprogramme eine gute Wirkung entfalten und die Innenstadt von Bad Driburg wieder mehr belebt werden konnte“, freut sich Michael Scholle, 1. Beigeordneter der Stadt Bad Driburg. „Mit den Förderungen im Rahmen des ZIO werden vor al-

lem Start-ups mit einem zeitlich befristeten Mietkostenzuschuss und ggf. einer Umbaukostenpauschale unterstützt“, berichtet Dr. Heinz-Jörg Wiegand, Mitarbeiter der Stadtverwaltung im Bereich Wirtschaftsförderung. Wichtige Voraussetzungen zur Förderung sind außerdem, dass es sich bei den Ladenlokalen um vormalige Leerstände handelt und dass die neue Nutzung einen Beitrag zur Belebung der Innenstadt leistet, regelmäßige Öffnungszeiten und Kundenakquise inbegriffen.

Und wie geht es weiter?

„Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der weiteren Veränderung der Innenstadt hin zu mehr Anziehungskraft: im letzten und vorletzten Jahr wurden neue Bänke mit Lehnen, Pflanzkübel, Hocker und eine stellenweise Begrünung ergänzt. Dies soll in diesem und im kommenden Jahr im Bereich der Innenstadt fortgesetzt werden, wozu auch gerne Hinweise aus der Bürgerschaft entgegen genommen werden. Das Programm läuft noch bis Ende 2026“, so Dr. Wiegand.

Bundestagswahl 2025

Am 23.02.2025 finden die vorgezogenen Wahlen zum 21. Deutschen Bundestag statt. Die Urnenwahl erfolgt auf dem Gebiet der Stadt Bad Driburg in insgesamt 21 Wahllokalen. Die Wahlberechtigten, die am 12.01.2025 bei der Stadt Bad Driburg gemeldet sind, erhalten bis zum 02.02.2025 eine Wahlbenachrichtigung. Personen, die am Wahltag keine Möglichkeit haben, ihre Stimme im Wahllokal abzugeben, können nach Erhalt ihrer Wahlbenachrichtigung einen Wahlschein beantragen, um per Briefwahl zu wählen. Der Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins kann schriftlich (Formular auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung), formlos per Email unter Angabe der persönlichen Daten, online unter www.bad-driburg.de, per Smartphone mit dem QR-Code auf der Wahlbenachrichtigung oder persönlich im Rathaus gestellt werden.

Kurze Fristen für die Briefwahl
Da die Briefwahlunterlagen erst nach Druck und Lieferung der Stimmzettel (voraussichtlich 6. - 10.02.2025) ausgegeben und versendet werden können, sind die Fristen für die Briefwahl bei der Bundestagswahl 2025 sehr kurz bemessen (ca. 2 Wochen). Aufgrund des erheblich eingeschränkten Briefwahlzeitraums wird empfohlen, die Postlaufzeiten zu beachten, nach Möglichkeit eine Briefwahl im Briefdirektwahlbüro im Rathaus vorzunehmen oder am Wahltag an der Wahlurne abzustimmen. Das Briefdirektwahlbüro im Rathaus ist vom 10. bis 21.02.2025, Mo.-Do. von 08.30 Uhr bis 16 Uhr und Fr. von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr, geöffnet.

Hinweis auf die Wahlbekanntmachung für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 23.02.2025

Die Wahlbekanntmachung für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 23.02.2025 erfolgt durch Aushang im Foyer des Rathauses, Am Rathausplatz 2, 33014 Bad Driburg. Zusätzlich wird die Bekanntmachung im Internet auf der Homepage der Stadt Bad Driburg unter <http://www.bad-driburg.de/bekanntmachungen> bereitgestellt.

Ende: Informationen aus der Stadt Bad Driburg

LOKALES

Winterwanderung

Am 22. Februar lädt der Heimatverein Herste e.V. zur Winterwanderung ein. Start ist um 14 Uhr am Bürgerhaus in Herste, von dort geht es zur Besichtigung des neuen Werks der Firma Peine. Anschließend geht es durch das Industriegebiet an der Bahn entlang und dann über den Aspen nach Istrup. Einkehr in die Gaststätte „Zum Aabachtal“. Hier werden neben Kartoffeln, Würstchen und Kassler auch Grünkohl und Sauerkraut angeboten. Die Kostenbeteiligung beträgt 15 Euro pro Person, die Kosten für die Getränke sind selbst zu tragen. Die Rückwegorganisation ist in Eigenverantwortung. Der Heimatverein freut sich auf Ihre Teilnahme.

Um die Organisation zu sichern ist der Anmeldeschluss am 16. Februar. Anmeldung bitte bei Susanne Ridder: 05253 930088 oder per E-Mail an: heimatverein@herste.de.

**ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM**

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK

Satz.Druck.Image.

■ WEB

24/7 online.

■ FILM

Perfekter Drehmoment.



Mitteilungsblatt

MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG

STADT BAD DRIBURG

Jede Woche in Ihrem Briefkasten

Online lesen: mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper



MEDIENBERATERIN

Petra Saggel

FON 05259 932444

E-MAIL p.saggel@rautenberg.media

4

Mitteilungsblatt Bad Driburg | 43. Jahrgang | Nr. 5 | Freitag, 07. Februar 2025 | Kw 6 | mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper

Fortsetzung der Titelseite

Matthias Falke, Martin Heising, Thomas Heising, Joachim Lammert, Florian Legge, Michael Nahen, Frank Neuber, Christian Puschmann und Holger Seifert geehrt. Für 40 Jahre Mitgliedschaft erhielten Matthias Bannenberg, Johannes Becker, Franz-Josef Becker, Markus Franke, Gerhard Hagemeier, Ludger Hausmann, Andreas Kunz, Alfred Menzel und Thorsten Rohde Auszeichnungen. Für 50 Jahre wurden Raimund Beller, Ulrich Beller, Horst Beller, Franz Bernard, Michael Bernard, Konrad Bothe, Josef Falke, Rolf Franke, Benedikt Hausmann, Klaus Heinemann, Franz Hoppe, Helmut Katona, Johannes Kröger, Dieter Kueppers, Willi Kukuk, Horst Schoettler, Heinz Seifert und Reinhard Uhe geehrt. Für 60 Jahre Mitgliedschaft erhielten Anton Fleckner und Josef Todt Auszeichnungen.

Johannes Heinemann, Josef Klaus und Johannes Legge wurden für 65 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Darüber hinaus wurde Raimund Wiechers für seine langjährige Vorstandsarbeit zum Ehrenoffizier ernannt. Ehrenoberst Frank Thuns verlieh Wolfgang Mönnikes das Silberne Verdienstkreuz für sein ehrenamtliches Engagement, und Andreas Pape erhielt den Hohen Bruderschaftsorden für außergewöhnliches Engagement. Im Anschluss an die Versammlung fand ein gemeinsames Essen statt, gefolgt vom traditionellen Sebastianball, der in einer neuen Aufstellung durchgeführt wurde. Alle Königinnen der letzten 25 Jahre wurden zu einem Sektempfang eingeladen. Der Abend bildete einen gelungenen Auftakt zum Jubiläumsjahr 2025, das mit dem 450-jährigen Jubiläumsfest an Pfingsten gefeiert wird.



(v.l.) König Aron Brockhoff, Kassierer Andreas Pape, Oberst Wolfgang Mönnikes, Ehrenoberst Frank Thuns



(v.l.) Raimund Wiechers, Oberst Wolfgang Mönnikes

Seniorenachmittag in Dringenberg
Kriminalhauptkommissar gibt Tipps zum Schutz vor Enkeltrick und Schockanrufen

Dringenberg. Seniorenachmittag in Dringenberg zum Thema sicher leben im hohen Alter. Wie schütze ich mich vor dem Enkeltrick? Unter diesem Motto treffen sich die Seniorinnen und Senioren aus Dringenberg und aus den benachbarten Ortschaften am Mittwoch, 12. Februar, im Saal der Gaststätte Ludger Hausmann „Zum goldenen Anker“ in Dringenberg. Beginn ist um 15 Uhr. Herr KHK Ecke von der Kreispolizeibehörde Höxter referiert über die

Themen: Wie verhalte ich mich bei Schockanrufen, beim Enkeltrick sowie bei Fremddabbuchungen. Diese Themen dürften auch jüngeren Personen interessieren, die ebenfalls herzlich eingeladen sind und willkommen geheißen werden. Der Vortrag ist kostenlos. Gäste, die Kaffee und Kuchen verzehren möchten, werden gebeten, sich unter der Rufnummer 05259/778 bei Ludger Hausmann anzumelden, damit dieser die Vorbereitungsarbeiten besser planen kann.

Metzgerei & Hausschlachtung
Andreas Lüke
Angebote vom 04.02.2025 – 15.02.2025:

Mett	je kg 9,90 €
Nackenbraten	je kg 8,90 €
Leberwurst, Blutwurst & Sülze am Stück	je kg 13,90 €

Mo. Ruhetag • Di., Do. 8.00-13.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr
Mi. 8.00-13.00 Uhr • Fr. 8.00-18.00 Uhr • Sa. 7.30-13.00 Uhr

34439 Willebadessen-Altenheerse • Tel. 05646-537
Alles aus eigener Herstellung

**Kreative Gärten**
Böhner & Straubel GmbH
www.kreative-gaerten.de

Ostenfeldmark 6
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/93 55 53

Individuelle Gartengestaltung und Gartenpflege



Gräfliche Kliniken erweitern erneut ambulantes Angebot

Gräflicher Pflegedienst geht im Februar an den Start



Feiert den Startschuss am 1. Februar 2025: Der Gräfliche Pflegedienst mit (v.l.n.r.) Projektleitung Tanja Tiller, Sabrina Versen-Schlüter, Alexander Maier (stellv. Pflegedienstleitung) und Andrea Plege-Waldeyer (Pflegedienstleitung) sowie Larissa Strecker (fehlt auf dem Foto).

Bad Driburg. Die Gräflichen Kliniken Bad Driburg bauen neben dem stationären Reha-Angebot weiter ihre ambulanten Leistungen aus. Nach dem Gräflichen Gesundheitszentrum und einem Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) geht am 01. Februar 2025 der Gräfliche Pflegedienst mit insgesamt fünf Pflegefachkräften unter der Projektleitung von Tanja Tiller und der Pflegedienstleitung Andrea Plege-Waldeyer an

den Start. Tanja Tiller ist in den Gräflichen Kliniken keine Unbekannte. Sie arbeitet seit 2021 als Pflegedienstleitung in der Caspar Heinrich Klinik. „Sie hat nicht nur die Idee mit initiiert, sondern auch federführend den Gräflichen Pflegedienst entwickelt“, so Marko Schwartz, Geschäftsführer der Gräflichen Kliniken Bad Driburg. „Dafür gebührt ihr unser herzlichster Dank und Anerkennung. Wir wünschen ihr und dem Team viel Erfolg.“ **Gräflicher Pflegedienst: Vorberei-**

tung auf die demografische Entwicklung „Als Gesundheitsdienstleister bauen wir unser Angebot weiter aus“, ergänzt Schwartz. „So können wir ab sofort auch Reha-Patienten aus Bad Driburg und Umgebung nach ihrer Entlassung pflegerisch versorgen.“ Die Pflegefachkräfte des Gräflichen Pflegedienstes bringen hier Erfahrungen aus unterschiedlichen Bereichen der Pflege wie Stoma-versorgung und Wundmanagement mit. „Vor allem hat das Team auch

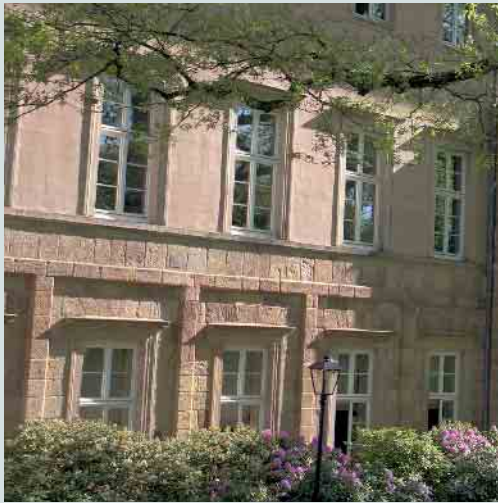
immer die Reha-Brille auf, um den Menschen zu unterstützen, eine möglichst große Teilhabe am Alltag und damit ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen“, sagt Tanja Tiller. Abhängig von den Anforderungen könnten am Tag im Schnitt von einer Pflegefachkraft zehn Patientinnen und Patienten versorgt werden. „Im Hinblick auf die demographische Entwicklung müssen wir uns heute darauf vorbereiten, was uns in zehn Jahren erwartet“, so Tiller. „Wir haben uns zu einem Magneten entwickelt“ Eine besondere Bedeutung kommt dabei der Ausbildung des Nachwuchses zu. Während Reha-Kliniken bis heute nicht zur Pflegeausbildung zugelassen werden, dürfen sich ambulante Pflegedienste an der Ausbildung von Pflegefachkräften beteiligen. „Wir starten in diesem Jahr gleich mit zwei Auszubildenden“, erklärt Andrea Plege-Waldeyer. Der Vorteil: Die Auszubildenden stehen dem Betrieb nach bestandener Prüfung sofort als qualifizierte Pflegefachkräfte zu Verfügung und müssen nicht mehr aufwendig eingearbeitet werden. Und wie gestaltete sich bisher die Suche nach Fachkräften für den Gräflichen Pflegedienst? „Die Gräflichen Kliniken haben sich aus einer Randposition zu einem Magneten entwickelt“, sagt Tiller. „Wir können heute auf einen guten Ruf und auf ein gutes Netzwerk bauen.“ Weitere Informationen unter: www.graeflicher-pflegedienst.de



Ab 1. Februar mit dem Gräflichen Pflegedienst flott unterwegs: Andrea Plege-Waldeyer (Pflegedienstleitung) und Alexander Maier (stellv. Pflegedienstleitung).



Feiert den Startschuss am 1. Februar 2025: Der Gräfliche Pflegedienst mit (v.l.n.r.) Andrea Plege-Waldeyer (Pflegedienstleitung), Alexander Maier (stellv. Pflegedienstleitung), Projektleitung Tanja Tiller, Sabrina Versen-Schlüter sowie Larissa Strecker (fehlt auf dem Foto).



GRÄFLICHE KLINIKEN

GRÄFLICHES GESUNDHEITZENTRUM



NEU

GRÄFLICHES GESUNDHEITZENTRUM

LOGOPÄDIE

Unter der Leitung von Christine Lorenz wird mit der Logopädie das Angebot erweitert. Mit neurorehabilitativem Schwerpunkt richtet sich das Therapie- Angebot vorwiegend an erwachsene Patienten.

MOORANWENDUNGEN
WASSER- UND HYDROTHERAPIE
AMBULANTE BADEKUREN
PHYSIOTHERAPIE UND MASSAGEN
FITNESS UND ENTSPANNUNG

05253 95-23700 · gesundheitszentrum@graefliche-kliniken.de



GRÄFLICHER PFLEGEDIENST ...weil wir Pflege können.



WIR SIND DA

Ambulanter Pflegedienst der Gräflichen Kliniken

GRUNDPFLEGE
BEHANDLUNGSPFLEGE
ZUSATZLEISTUNGEN
NOTFALLDIENST



Unser Angebot richtet sich an Kassen- und Privatpatienten.

05253 95-4500 · info@graeflicher-pflegedienst.de

Jetzt anfragen!

Besuch der KZ-Gedenkstätte Buchenwald

Eine Reise in die dunkle Geschichte Deutschlands



36 Mitglieder und Freunde des BVB-Fanclubs „Eggeland Dringenberg“ haben das ehemalige

Konzentrationslager Buchenwald besucht, das nur wenige Kilometer entfernt von der Klassiker-

stadt Weimar liegt. Ein beklemmender Kontrast, denn der Name „Buchenwald“ wurde zum Synonym für die nationalsozialistischen Verbrechen.

Die SS ließ 1937 auf dem Ettersberg eines der größten Konzentrationslager auf deutschem Boden errichten. Bis April 1945 waren dort mehr als 270.000 Menschen aus 50 Ländern inhaftiert, ca. 56.000 Todesopfer waren zu beklagen. Ab 1942 wurde der Betrieb stärker auf die Belange der deutschen Kriegswirtschaft ausgelegt. Mit dem Einsatz der Häftlinge für die Rüstungsindustrie stieg der Bedarf an Arbeitskräften, was dazu führte, dass immer mehr Menschen aus allen Teilen Europas nach Buchenwald verschleppt wurden. Der Luftangriff amerikanischer Bomber auf die Rüstungsfabrik am 24. August

1944 markierte einen Einschnitt und leitete die Endphase des Konzentrationslagers ein. Heute ist Buchenwald eine Gedenkstätte, die an die Verbrechen des Nationalsozialismus erinnert und zahlreiche Ausstellungen zur Geschichte des Lagers bietet.

Auf dem Rückweg nach Dringenberg konnten die Teilnehmer in der Traditionsbrennerei „Echter Nordhäuser“ noch eine spannende Zeitreise durch die über 500-jährige Geschichte des Kornbrennens erleben. Bei der kurzweiligen Führung am Stammsitz in Nordhausen (Südharz) kann der gesamte Herstellungsprozess von der Roggenernte bis zum fertigen Kornbrand nachvollzogen werden, wobei die originalgetreuen Apparaturen und Anlagen in den restaurierten Produktionsräumen ein besonderes Flair bieten.

Ferienfreizeit der Pfarrgemeinde Pömben

Wie jedes Jahr, startet auch in diesen Sommerferien der Bus des Zeltlagers in Richtung Sauerland. „Back to the roots“ geht es dieses Jahr vom 11. bis 22. August nach Altenilpe, wo 1998 die Zelt-

lagergeschichte begann. Wir freuen uns auf Runden am warmen Lagerfeuer, Waldspiele, Rallyes und unseren noch geheimen Tagesausflug.

Alle Kinder und Jugendliche der

umliegenden Dörfer zwischen 9 und 14 Jahren sind herzlich eingeladen mit uns ins Abenteuer Zeltlager zu starten. Ob Zeltlagerneuling oder alter Hase, zusammen werden wir den Sommer

genießen und unvergesslich machen.

Anmeldungen findet ihr in unserem Downloadbereich auf wir-sind-zeltlager.de.

Sei auch du dieses Jahr Zeltlager.

Hochkarätiges Spitzenensemble

Panufnik Trio in Bad Driburg

Im vierten Konzert der laufenden Konzertsaison erwartet alle Musikfreunde ein Kammerkonzert mit dem Panufnik Trio am Sonntag, 16. Februar, um 19.30 Uhr, im Rathaussaal Bad Driburg.

In der Besetzung mit den Künstlern Pawel Zuzanski/Violine, Lynda Anne Cortis/Cello und Stanislaw Moniuszko/Klavier wird das Ensemble Klaviertrios von Ludwig van Beethoven, von Edward Grieg und von Franz Schubert zur Aufführung bringen. Das Panufnik Trio besteht seit 2003 und benennt sich nach dem polnischen Komponisten Andrzej Pa-

nufnik. Alle Mitglieder sind Gewinner renommierter Solowettbewerbe und erfahrene Musiker, aber vor allem ist es ihre Faszination für Kammermusik, die sie eint. Pawel Zuzanski studierte an der Bacewicz-Musikakademie Lodz und an der Hochschule für Musik und Theater Hannover bei Prof. Adam Kostecki. Als Solist und Kammermusiker trat er in europäischen, amerikanischen, und australischen Konzertsälen auf. Er ist Preisträger des „Orlando-Musikpreises“ vom Dubrovnik-Festival als Violinist des Henschel-Streichquartetts. Lynda Anne Cor-

tis wurde in 1986 in Hamburg geboren. Sie studierte an der Hochschule für Künste Bremen und schloss ihr Studium 2014 mit dem „Master of Arts“ ab. Sie ist mehrfache Preisträgerin des Sonderpreises des NDR-Symphonieorchesters. Stanislaw Moniuszko/Klavier studierte an der Musikakademie Danzig und an der Hochschule für Musik und Theater Hannover, wo er 2004 sein Examen ablegte. Er gewann erste Preise beim Internationalen Chopin-Wettbewerb in Varna, Bulgarien und eine hochdotierte Auszeichnung beim Milos Magin Wettbe-

werb in Paris.

Tickets gibt es derzeit im Vorverkauf: 1. Platz 20 Euro, 2. Platz 15 Euro, in der Bad Driburger Touristik GmbH, Lange Str. 87, Bad Driburg, Tel. 05253 9894-0, in der Buchhandlung Saabel, Lange Str. 101, Bad Driburg, Tel. 05253 4596 sowie an der Abendkasse ab 19 Uhr. Jugendliche unter 18 Jahren haben freien Eintritt. 50 Prozent Ermäßigung für Studenten, 5 Euro Ermäßigung für Menschen mit Behinderung.

Weitere Informationen unter www.musikgesellschaft-bad-driburg.de



Tag der Liebenden

Am 14. Februar ist der Tag der Liebenden. Viele Paare feiern auf unterschiedliche Weise an diesem Tag ihre anhaltende Liebe. Sie lassen sich so einiges einfallen um mit der oder dem Liebsten einen schönen Tag zu verbringen. In Deutschland gewann der Valentinstag an Bekanntheit durch den Handel mit Blumen, besonders jedoch durch die intensive Werbung der Blumenhändler und Süßwarenfabrikanten. Der Ursprung des Festes soll aber durch den Heiligen Bischof Valentin gekommen sein, der verliebte

Paare christlich traute.

Wie die Welt den Valentinstag feiert

Verliebte aus Deutschland gehen sehr gerne essen und machen sich einen schönen Tag zu zweit in romantischer Atmosphäre.

In Japan schenken die Frauen den Männern Schokolade. Einen Monat später am White Day erwarten sie als Gegengeschenk weiße Schokolade zurück.

In Finnland gilt der Valentinstag als Freundschaftstag. Man macht den Menschen, die man gern hat, eine Freude.

Doch egal, an welchem Ort man sich befindet und welche Zeit geschrieben steht: der Tag der Liebenden braucht kein Datum. Die Liebe ist überall und zu jeder Zeit! (akz-o)



HOTEL & RESTAURANT

seit 1764

♥ ♥ *Am* ♥ ♥
Valentins-Tag

Unser
Twingel-4-Gang-Menü

Inkl. Aperitif & abschließend
Kaffee, Espresso oder
Cappuccino

Pro Person 65.- €

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch

Bad Driburg, Lange Str. 70
Tel. 052 53 / 22 20

Beauty And Care

..Körper pflegen, Seele streicheln



Anne Rygulla-Farwick berät seit über 30 Jahren mit Erfahrung und Leidenschaft in Sachen Kosmetik

Anne Rygulla - Farwick, Inhaberin von Beauty and Care rät Ihren Kundinnen:

Nutzen Sie gerade jetzt die Zeit und verwöhnen sich mit hochwertigen, wunderbar umhüllenden und wirkungsvollen Kosmetikprodukten. Peelings, reichhaltigen Masken oder auch mal ein fröhlicher, pflegender Lippenstift sind zur Zeit die wichtigsten Produkte zusätzlich zur

normalen Hautpflegeroutine. Gerne beraten wir Sie in unserem Ladengeschäft in der Einkaufsstraße von Bad Driburg. Zudem hält Beauty and Care Bad Driburg für Sie wunderschöne Geschenkartikel und Gutscheine bereit. Die Produkte können im Geschäft gekauft werden, aber gerne verschicken wir auch unsere Produkte oder Gutscheine.

BEAUTY AND CARE
Den Körper pflegen, die Seele streicheln...

BEAUTY AND CARE
Anne Rygulla-Farwick
Lange Straße 111 u. 124
33014 Bad Driburg

Tel. 05253 / 63 63
Handy/WhatsApp
0171 / 1051160
arf@beautyandcare.com
www.beautyandcare.com

Freude
mit **Liebe**
verschenken

Gutscheine
für besondere
Verwöhmomente

Neuenheerser Stammtisch

Stammtischabend im Schießstand der Nethehalle

Wir starten wieder im neuen Jahr mit unserem monatlichen Stammtischabend am Freitag, 7. Februar, ab 19 Uhr, im Schießstand der Nethehalle. Hierzu sind alle Neuen-

heerser Bürger, Verwandte, Bekannte und Freunde herzlich eingeladen, mit dabei zu sein. Neben dem Luftgewehr- und Kleinkalibergewehr schießen besteht

auch die Möglichkeit zum Knobeln, Darten oder auch Karten spielen. Bei guten Gesprächen in einer geselligen Runde kann man sich auf frisch gezapftes Krombacher Bier

und einen kleinen Imbiß freuen. Der Vorstand der Schützenbruderschaft St. Fabian und Sebastian Neuenheerse würde sich über eine rege Teilnahme sehr freuen.

Bürgerschützengilde feiert Winterball



(v.l.) Oberst Detlef Gehle, Wanderkettenträgerin Sarah Linke mit den Adjutanten Christian Hartung und Daniel Spieker, Jungschützenkönigspaar Jonas Menne-Nolten und Matilda Schmidt, Hofstaat Maïke Müller und Jonas Giefers, Hofstaat Franziska Ridder-Niemann und Sebastian Nieman

Es ist Tradition in der Bad Driburger Bürgerschützengilde, dass am letzten Samstag des Monats Januar eines jeden Jahres, ein Ball zu Ehren der Königin und der Damen ausgerichtet wird.

Zahlreiche Helferinnen und Helfer verwandelten zu diesem Anlass das Schützenhaus in einen prächtigen Ballsaal. Mit 300 Anmeldungen, darunter auch viele tanzbegeisterte Jugendliche, waren die Rahmenbedingungen

für einen schönen Winterball gegeben.

Die diensthabende 1. Kompanie, mit Ihrem Hauptmann Tobias Fehring, führte den angetretenen Bataillonsvorstand, die Fahnenabordnungen und

die amtierenden Majestäten in das Schützenhaus.

Oberst Detlef Gehle begrüßte zunächst das Jungschützenkönigspaar Jonas Menne-Nolten und Matilda Schmidt.

Gefolgt von der amtierenden Trägerin der Wanderkette Sarah Linke. Als Vertreter der Stadt Bad Driburg wurde der erste Beigeordnete Michael Scholle, ebenso das Mitglied des Landtages Matthias Goeke, nebst Gattin begrüßt.

Ein besonderes Willkommen erging an die anwesenden Majestäten aus den Ortschaften Erpentrup/Langeland/Hohenbreden, Neuenheerse und Reelsen. Durch das Königspaar wurde mit den Ehrentänzen der Winterball offiziell eröffnet. Die Tanzband „Unglaublich“ sorgte für die passende musikalische Umrahmung, sodass ausgelassen bis in den nächsten Tag getanzt und gefeiert werden konnte.

Sternsingen in der Gemeinde „Zum verklärten Christus“



Am Sonntag, 12. Januar, waren die Sternsinger in der Gemeinde „Zum verklärten Christus“ unterwegs. Sie waren in diesem Jahr sehr erfolgreich!

Die Sternsinger brachten im Auftrag der Gemeinde Gottes Segen von Haus zu Haus. Bei gutem Wetter waren 30 Kinder und Jugendliche unterwegs und sammelten dabei fleißig Spendengelder in Höhe von 4.725 Euro für weltweite Kinderhilfsprojekte. Das diesjährige Motto lautete: „Erhebt eure Stimme! - Sternsingen für Kinderrechte“.

Feuerzangenbowle im Jubiläumsjahr der Stadtkapelle

Die Stadtkapelle Bad Driburg feiert in diesem Jahr stolz ihr 125-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses besonderen Ereignisses wurde eine alte Tradition zum Jahresanfang wiederbelebt: Die Feuerzangenbowle. Anfang Januar versammelten sich zahlreiche Besucher am Stadtkapellenhaus, um unter freiem Himmel einer Filmvorführung des alten Klassikers beizuwohnen, mit Würstchen, Glühwein und viel guter Stimmung. Trotz der winterlichen Temperaturen, die knapp unter dem Gefrierpunkt lagen, war die Atmosphäre herzlich und fröhlich. Die Organisatoren hatten mit viel Liebe zum Detail, mit Lichterketten und Dekorati-

onen für ein gemütliches Ambiente gesorgt. Viele begeisterte Gäste blieben beim Duft von frisch zubereiteter Feuerzangenbowle bis in die späten Abendstunden um gemeinsam zu feiern und die gute Tradition dieser Veranstaltung zu zelebrieren. Mit diesem gelungenen Auftakt startet die Stadtkapelle Bad Driburg nicht nur in ihr ereignisreiches Jubiläumsjahr - wir stärken auch die Verbindung zu unserer Fangemeinde innerhalb und außerhalb der Stadt. Die Vorfreude auf weitere Jubiläumsaktivitäten ist bereits spürbar, und die Hoffnung auf eine Wiederholung der Feuerzangenbowle im nächsten Jahr ist groß.



Gute Laune beim Ausschank

Spannendes Netz aus Intrigen und Eifersucht

Peter Kleine veröffentlicht seinen neuen Roman

Er wird des Schreibens nicht müde - und das ist auch gut so. Denn so kommen die mittlerweile zahlreichen Fans von Peter Kleine und seinen Shakespeare-Adaptionen nun erneut auf ihre Kosten. Dabei bleibt der Reeler seiner Passion für das literarische Werk William Shakespeares auch dieses Mal treu: Die Handlung von „Mörderische Eifersucht“ orientiert sich an „Othello - der Moor von Venedig“. Wie die Vorgänger-Bände „Verraten und Verkauft“, „Plaisir d'Amour“, „Hoffnung auf ein Wiedersehen“, „Was wollt ihr? Liebesreigen im Bad der unverständenen Frauen“, „Am Abgrund des Lebens“ sowie „Lust und Leid am Nil“ ist auch der aktuelle Roman des promovierten Pädagogen im Berliner Frieling-Verlag erschienen. Die Handlung spielt im Frühjahr 1999. Indem er die Geschehnisse unter anderem nach Höxter an der Weser verlegt, gibt Peter Kleine seiner neuesten Publikation auch eine gewisse Portion Lokalkolorit. Der schwarze Offizier und Kommandeur der örtlichen Bundeswehrereinheit, Oberstleutnant Malik, hat heimlich Rebecca, die Tochter eines der Honoratioren der Stadt, geheiratet. Rebeccas Vater erfährt von der Heirat seiner Tochter und ist außer sich. Er versucht mit allen Mitteln, die Ehe annullieren zu lassen. Als Teile der militärischen Einheit

aus dem beschaulichen Höxter zur Schlichtung des Bürgerkriegs in den Kosovo verlegt werden, ist Malik froh, den Nachstellungen seines Schwiegervaters entkommen zu können. Enttäuscht durch die Nichtberücksichtigung bei dem jüngsten Beförderungsvorgang und getrieben von Neid und Rassismus spinnt derweil Hauptfeldwebel Niklas Grewe ein raffiniertes Netz aus Intrigen und Machenschaften gegen seinen Vorgesetzten Malik. Während dieser nichts von Grewes Verschlagenheit um seine Person ahnt, arbeitet jener fanatisch an der Umsetzung des maliziösen Plans, all seine Konkurrenten und Hassfiguren auszuschalten. Wie Marionetten lenkt er seine Mitspieler und veranlasst sie zu grauenvollen Taten. Seine Opfer sind all diejenigen, die seinem Drang zum Sadismus und zur Zerstörung seiner Widersacher im Wege stehen. Am 7., 14. und 21. Februar liest Peter Kleine in der Reihe „Winterlesezeit“ im Besucherzentrum der Abtei Marienmünster aus seinen Büchern. Die Leseabende bei Tee und Gebäck beginnen jeweils um 17 Uhr. Veranstalter ist die Kulturstiftung Marienmünster. Der Eintritt kostet 10 Euro pro Person, ermäßigt 5 Euro. Wie alle bisherigen Veröffentlichungen des ehemaligen Schulleiters aus Reelsen ist auch „Mörderische Eifersucht“ im örtlichen

Buchhandel oder online unter www.frieling-verlag.de erhältlich. Weitere Informationen zum Autor und seine Publikationen gibt es zudem unter www.peter-kleine.com. (SR)

Familien ANZEIGENSHOP

Wir trauen uns
am 18.05.2025 im Braut
um 15:00 Uhr
in der Paulus Kirche

NICOLETTE RUFUS

F 102-06 ab 19:00
90 x 50 mm
ab 17,23*

HALLO ZWILL

Wir freuen uns riesig über die
Geburt unserer Zwillinge

Henry & Alina

GEBURT 12.1.2025
43 x 90 mm
ab 52,00*

DANKSAGUNG

Für die wohlwollenden Beweise der
Anteilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters, unseres guten
Schwiegermutter und Großvaters

Michael Musterfeld

TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*

WOHNUNG!

4-Zimmer-Mietobjekt-Wohnung
3. u. 12.5. u. 2. Parteienhaus, Fuß-
bodenheizung, großer Balkon, Gar-
age, komplett neu renoviert, gut
gehalten, sehr ruhige Lage
Für 2.500 €

K03_15
43 x 30 mm
ab 17,00*

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Adipositaszentrum der KHWE erneut ausgezeichnet

St. Josef Hospital freut sich über Rezertifizierung



Das Team des Adipositaszentrums am St. Josef Hospital der KHWE ist erneut als Referenzzentrum zertifiziert worden: (v.l.) Mina Benyamin, Christin Nissen, Mohamed Almariri, Tanja Göllner, Dr. Florian Dietl, Tatjana Schmidt, Harry Feist, Martina Göllner, Laura Gausemeier und Halim Fanous.

Bad Driburg. Mehr als 500 Patienten jährlich werden im Adipositaszentrum am St. Josef Hospital der KHWE aufgrund ihrer krankhaften Fettsucht operiert. Die Experten des Referenzzentrums begleiten die Betroffenen nicht nur während ihres Abnehmprozesses, sondern verhelfen ihnen auch zu einer höheren Lebensquali-

tät. Jetzt hat die Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie das Team erneut ausgezeichnet. „Stark übergewichtige Menschen sehen sich nicht nur mit gesellschaftlichen Vorurteilen konfrontiert, sondern häufig auch mit gesundheitlichen Problemen“, weiß Dr. Florian Dietl, Chefarzt der Klinik

für Allgemein- und Viszeralchirurgie und Leiter des Adipositaszentrums. Begleiterkrankungen wie Diabetes Typ II, Bluthochdruck, Fettstoffwechselstörungen, Depressionen oder das Schlaf-Apnoe-Syndrom können sich nach einer Gewichtsreduzierung bessern oder verschwinden häufig sogar ganz. Ein Team aus spezialisierten Chirurgen, Ernährungsberatern, Psychologen und Physiotherapeuten kümmert sich darum, dass Patienten vom Beginn bis zum Abschluss ihres Abnehmprozesses am Bad Driburger Standort betreut werden können. Entscheidet sich ein Patient für eine sogenannte bariatrische OP, also eine Magenverkleinerung oder einen Magenbypass, nimmt er zunächst am multimodalen Therapiekonzept des Adipositaszentrums teil und bereitet sich so auf den chirurgischen Eingriff vor. Kursweise wird dort ein strukturiertes Ernährungs- und Bewegungsprogramm erarbeitet, das zur Verbesserung des Körperbildes und zur Stärkung des Selbstwertes verhilft. „Die Operati-

on ist für viele Betroffene der letzte Ausweg und ein Hilfsmittel, um dauerhaft ihr Leben umzustellen und schlank zu bleiben“, sagt Dr. Dietl. Das St. Josef Hospital in Bad Driburg hat bereits vor 14 Jahren mit der umfassenden Behandlung der Adipositas-Erkrankung begonnen. 2018 wurde die Klinik bereits als Kompetenzzentrum zertifiziert, jetzt ist sie als eines von insgesamt 20 Referenzzentren deutschlandweit erneut rezertifiziert worden. Für eine erfolgreiche Zertifizierung muss nicht nur eine gewisse Anzahl von Operationen nachgewiesen werden, es müssen auch weitere Kriterien erfüllt werden: Neben dem Team von Dr. Florian Dietl aus ausgewiesenen Experten und eigenen Fachärzten, die sich um die anschließende Wiedherstellungschirurgie kümmern, sind auch die Krankenzimmer und OP-Räume auf die Bedürfnisse der Patienten ausgerichtet. Darüber hinaus zählt die wissenschaftliche Arbeit und auch die Ausbildung externer Chirurgen.

Inner Wheel Club lud zu Seniorennachmittag ein



Die Damen des „Inner Wheel Clubs Bad Driburg“ luden zu einem geselligen Nachmittag ein: (v.l.) Nathalie Schockemöhle, Petra Nolte, Petra Reckers, Florine Wendenburg, Dr. Heike Müller, Ulrike Steinwart (Vizepräsidentin), Marion Zwack (Pastpräsidentin), Elisabeth Kreutzer und Mechthild Köhne.

Die Damen des Inner Wheel Clubs Bad Driburg starteten mit einer gelungenen Aktion ins neue Jahr. Sie luden wie im vergangenen Jahr zu einem geselligen Nachmittag in das Pfarrzentrum „Zum verklärten Christus“ ein. Rund vierzig Seniorinnen und Senioren der Kernstadt waren sehr dankbar für die gemeinsamen

Stunden bei Kaffee, Kuchen und dem beliebten Bingo-Spiel. Ulrike Steinwart als Vizepräsidentin begrüßte alle sehr herzlich. Gern ließen sich die Senioren mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen verwöhnen. Mechthild Köhne trat danach als unterhaltsame Bingo-Spielleiterin in Aktion und erklärte kurz

die Regeln. Nach den Bingo-Runden nahmen die glücklichen Gewinner kleine Präsente in Empfang. Wer versehentlich Bingo rief, musste ein Lied anstimmen und sorgte so für Abwechslung. Das Singen im Kanon war fast auftrittsreif. Am Ende des Spiels freute sich jeder, dass er etwas gewonnen hatte. Keiner blieb ohne Preis. Irmgard Menne bat ums Wort: „Wir danken den Damen vom Inner Wheel Club Bad Driburg für diesen schönen Nachmittag.“ Petra Nolte dankte Anni Köhler für ihre zuverlässige Hilfe. „Mit meinen Bekannten habe ich hier einen schönen Nachmittag verbracht. Wir hatten viel Spaß beim Bingo-Spielen“, so eine Seniorin aus der Südstadt. Für die erkrankte Inner Wheel Club-Präsidentin Maria-Theresia Wehofsich wurde im Saal ein kleines Video mit besten Genesungswünschen aller Damen und Herren gedreht. Als nächste Inner Wheel Club-Aktion ist ein Kinoabend von Frauen für Frauen im Frühjahr geplant. Man darf

gespannt sein. Zum „Inner Wheel Club Bad Driburg“ gehören etwa 30 Frauen aller Alters- und Berufsgruppen aus den Kreisen Höxter, Paderborn und Warburg. Seit Juni 2024 ist Maria-Theresia Wehofsich Präsidentin. „Mein Motto lautet ‚Mut‘. Jeder sollte Verantwortung übernehmen und sich einbringen.“ Im November 2024 fand bereits zum 13. Mal die beliebte Buch- und Spielbörse statt. Alle Erlöse des Tages gingen zu 100 Prozent an soziale Projekte in der Region. Inner Wheel entstand in England. Die Frauen von Rotariern hatten das soziale Engagement der Männer an der Front fortgesetzt. So wurde „International Inner Wheel“ am 10. Januar 1924 in Manchester gegründet und ist die weltweit größte Frauen-Serviceorganisation. Die Leitziele sind Freundschaft untereinander, Hilfsbereitschaft, soziales Engagement und internationale Verständigung. Text: Doris Dietrich

Erster Dienstabend ab Januar

Kinderfeuerwehr Gruppe Neuenheerse befördert zehn Kinder in die Jugendfeuerwehr



Verleihung der Kinderflamme 1 & 2: (v.l.) David Görk, Hannes Koch, Theo Koch, Manuele Bertgen, Maren Diterle, Lennard Wulf, Paul Schuchart, Johanna Förster, Linus Sommer, Viktor Schuchart, Lian Scott, Ben Scott und Anna Sophia Rasche

Ende November 2024 fand die gemeinsame Mitglieder- und Elternversammlung der Jugendfeuerwehr Neuenheerse und der Kinderfeuerwehr Bad Driburg Gruppe Neuenheerse statt. In einem feierlichen Rahmen wurden Manuele Bertgen, David Görk, Xaver Koolmann (fehlte), Viktor Schuchart und Ben Scott eine Urkunde mit Abzeichen zur bestandenen Kinderflamme 1 verliehen. Maren Diterle, Johanna Förster, Hannes Koch, Theo Koch, Anna Sophia Rasche, Paul Schuchart, Lian Scott, Linus Sommer und Lennard Wulf erhielten eine Ur-

kunde mit Abzeichen für die bestandene Kinderflamme 2. Jugendwart Jan Böddeker und stellver. Jugendwart Franz-Josef Hicker überreichten die Urkunde zur bestandenen Jugendflamme 1 an: Jannis Hicker, Niklas Reifer, Noel Reifer, Simon Weiß, Zoe Scott (fehlte) und Finn Ziegerski (fehlte). Dann war es für zehn Kinder der Kinderfeuerwehr soweit, es stand die Beförderung in die Jugendfeuerwehr an. Manuele Bertgen, Maren Diterle, Johanna Förster, Hannes Koch, Theo Koch, Anna Sophia Rasche, Paul Schuchart, Lian



Die Auszeichnung zur bestandenen Jugendflamme 1 erhielten: (v.l.) Simon Weiß, Jannis Hicker, Niklas Reifer und Noel Reifer

Scott, Linus Sommer und Lennard Wulf wurden durch den Leiter der Feuerwehr StBl Andreas Rehmann in die Jugendfeuerwehr befördert. Für 8 der 10 Kinder (Anna Sophia, Johanna, Hannes, Theo, Paul, Lian, Linus und Lennard) war es schon ein ganz besonderer Moment, denn sie waren seit der Gründung am 24. August 2020

in der Kinderfeuerwehr Neuenheerse mit dabei. Als Geschenk bekamen die neuen Jugendfeuerwehrmitglieder/innen ihren ersten eigenen Feuerwehrhelm (gefüllt mit Süßigkeiten) und eine Feuerwehrtaschenlampe. Carolin Wulf (Betreuerin der KFW seit 2020) wird ab Januar die Jugendfeuerwehr unterstützen.



(Hintere Reihe v.l.) Betreuerin KFW Carolin Wulf, Betreuerin KFW Tanja Diterle, stellv. Jugendwart Franz-Josef Hicker, Jugendwart Jan Böddeker, Betreuer JFW Felix Arens, Betreuer KFW Marc Rustemeier, Kinderfeuerwehrwartin Saskia Hicker-Lüke und Kinderfeuerwehrwart Christian Diterle
(Vordere Reihe v.l.) Leiter der Feuerwehr StBl Andreas Rehmann, Maren Diterle, Theo Koch, Johanna Förster, Linus Sommer, Hannes Koch, Lian Scott, Paul Schuchart, Anna Sophia Rasche, Lennard Wulf und Manuele Bertgen

Online lesen: mittleungsblatt-bad-driburg.de/e-paper

M

itteilungsblatt

MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN

DER STADT BAD DRIBURG

STADT BAD DRIBURG

Jede Woche in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSEPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Löschzug Bad Driburg blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück



Am 24. Januar fand die jährliche Generalversammlung des Löschzuges Bad Driburg im Feuerwehrgerätehaus statt. Einheitsführer Benedikt Rüsing konnte eine Vielzahl an Mitgliedern, Gästen und Vertretern der Stadtverwaltung begrüßen, um gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückzublicken.

Jahresbericht: Rekordzahl an Einsätzen und ein herausforderndes Jahr

Benedikt Rüsing stellte während der Versammlung den ausführlichen Jahresbericht vor. Das Jahr 2024 war für den Löschzug Bad Driburg ein besonders arbeitsintensives Jahr: Insgesamt 284 Einsätze wurden verzeichnet - eine deutliche Steigerung im Vergleich zu den Vorjahren. Dies entspricht einem Schnitt von einem Einsatz alle 1,64 Tage. Besonders hervorzuheben waren die mehrfachen Sturmereignisse und Starkregenfälle, die zu parallel abzuarbeitenden Einsatzstellen führ-

ten. Zu den bedeutendsten Einsätzen gehörten die Entgleisung der NordWestBahn im Januar, der verheerende Brand eines Gebäudes in Willebadessen und der Großbrand einer Wäscherei im November. Rüsing bedankte sich herzlich bei allen Kameradinnen und Kameraden des Löschzuges sowie den Mitgliedern der Jugend- und Kinderfeuerwehr.

Grüßworte der Gäste: Stadtverwaltung unterstützt die Feuerwehr

Im Anschluss an den Jahresbericht richtete Michael Scholle, der Erste Beigeordnete der Stadt Bad Driburg, das Wort an die Versammlung. Im Namen des Bürgermeisters Burkhard Deppe und der beiden stellvertretenden Bürgermeister Christa Heinemann und Detlef Gehle überbrachte er herzliche Grüße und Dank für das herausragende Engagement der Feuerwehr. Scholle betonte, dass die Umsetzung des Brandschutzbedarfsplans weiter

voranschreite, sowohl durch An- und Umbauten von Feuerwehrgerätehäusern als auch durch die kontinuierliche Modernisierung des Fuhrparks. Andreas Rehmann, der Leiter der Feuerwehr Bad Driburg, gab einen Überblick über die gesamte Feuerwehrstruktur im Stadtgebiet. „Insgesamt 322 aktive Kameradinnen und Kameraden sind derzeit im Stadtgebiet im Einsatz, davon 155 Atemschutzgeräteträger. Besonders erfreulich ist die kontinuierliche Zunahme der Mitgliederzahlen in den Jugendfeuerwehren, die derzeit 61 Mitglieder zählen“, so Rehmann. Auch er dankte den Kameradinnen und Kameraden für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.

Ernennungen und Beförderungen: Anerkennung für außergewöhnliches Engagement

Im weiteren Verlauf der Versammlung wurden zahlreiche Kameradinnen und Kameraden geehrt und be-

fördert. Während Benedikt Rüsing zukünftig nicht mehr als Jugendfeuerwehrbetreuer und Heiko Meise nicht mehr als stellvertretender Jugendfeuerwehrwart fungieren, wurde Moritz Schölzel zum Jugendfeuerwehrbetreuer und Alexander Niemann zum stellvertretenden Jugendfeuerwehrwart ernannt. Neu im Amt ist zudem Andreas Offergeld als Kinderfeuerwehrbetreuer und Nico Gehrke als stellvertretender Kinderfeuerwehrwart. Zum Feuerwehrmann wurden Liam Heidinger und Yannic Waehlen befördert, die die Jugendfeuerwehr verlassen und ab sofort am aktiven Dienst teilnehmen. Moritz Kossak und Heiner Prott wurden nach erfolgreichem Abschluss des Truppführerlehrgangs zum Unterbrandmeister befördert, während Sebastian Niemann den Rang des Oberbrandmeisters erreicht hat. Neben Beförderungen standen jedoch auch Verabschiedungen auf der Tagesordnung. Klaus Willmann und Ulrich Brödling wechseln aufgrund des Erreichens der Altersgrenze in die Ehrenabteilung. Ihre jahrelange, verdienstvolle Arbeit wurde mit herzlichen Worten gewürdigt.

Lehrgangsbescheinigungen und Auszeichnungen

Zum Abschluss der Versammlung wurden die Lehrgangsbescheinigungen an die aktiven Kameradinnen und Kameraden überreicht. Besonders die Jugendfeuerwehr durfte sich über die Teilnahmebescheinigungen des Deutschen Feuerwehrfitnessabzeichens sowie der Jugendflamme in den Stufen 1 und 2 freuen.



Gegen das Vergessen



Lotte Summers, geborene Levy mit 96 Jahren. Foto: Daniel Schwarz (Enkel von Lotte Summers (geb. Levy))

Der 27. Januar ist seit 1996 der bundesweite Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus. Er bezieht sich auf den 27. Januar 1945, dem Tag der Befreiung des Vernichtungslagers Auschwitz-Birkenau durch die Rote Armee. Die Namen Blumenberg, Levy, Meyer oder Schiff sind untrennbar mit dem Leben der jüdischen Bevölkerung in Bad Driburg verbunden. An ihr Schicksal wird an mehreren Orten erinnert. Die Gedenkstele in der Langen Straße 68 am ehemaligen Haus der Familie Schiff und auf dem Jüdischen

Friedhof am Schirrmannweg mit seinem Gedenkstein sind Stätten der besonderen Erinnerung an diese Menschen. Zu ihnen gehörten Erna und Fritz Levy, die gegenüber der St. Peter und Paul Kirche mit ihrer Tochter Lotte wohnten. Erna und Fritz wurden am 30. März 1942 deportiert. Ihr genaues Todesdatum steht nicht fest. Lotte Levy emigrierte 1937 in die USA und ließ sich in Baltimore nieder. Im hohen Alter von 104 Jahren starb sie 2015. Stets interessierte sie sich für ihre Geburtsstadt Driburg. Als sie von der Dokumentation „Jüdische Bürger in Bad Driburg 1900 - 1945“ (Karl Brinkmöller) erfuhr, war sie sehr dankbar, dass das Schicksal der Familien Levy und aller jüdischen Driburger festgehalten wurde. Nachdem sie das Buch gelesen hatte, schrieb sie einen Dankbrief an die Stadt Bad Driburg. Da war „Lotte“ 86 Jahre alt und noch sehr rüstig. Historiker und Archivar Franz Meyer vom Archiv Marienmünster kam diesem Brief auf die Spur. Er kümmert sich um die Sichtung der Schriftstücke von Karl Brinkmöller. In diesen Unterlagen hat er den Brief von Lotte Summers tatsächlich auch gefunden. Brief der Charlotte Summers (USA) an Karl Brinkmöller (Bad Driburg):

„Mrs. Henry Summers
300 Church Street
Baltimore, Maryland 21225
July 22. 1997
Lieber Herr Brinkmöller.
Diese Woche erhielt ich Ihr Buch. Zuerst möchte ich Ihnen viel, viel danken für die unglaubliche Arbeit + Bemühungen, die Sie in das Werk hineinzogen. Natürlich haben die Erinnerungen mich sehr traurig gemacht. Nicht nur der Tod der durch die Nazis verschlagenden, aber auch viele von meinen Freunden, Verwandten, die bis jetzt verstorben sind. Jetzt bin ich schon 86 Jahre alt und meine ganze Jugend kam wieder zurück.
Die alte Stadt ist mir wieder zum Leben gekommen. Ich kann Ihnen gar nicht beschreiben wie gerührt ich war, als ich das Buch durch meine Tränen las. Wenigstens einige von meinen Freunden + Bekannten überlebte ich noch. Anliegend ein Check für 500 Dollar und die Adresse von dem Holocaust Museum in Washington. Wenn es möglich wäre, schicken Sie bitte ein Buch nach dort.
Noch einmal herzlichen Dank und beste Grüße an Ihre Familie Ihre Charlotte Summer“
Karl Brinkmöller hat sich als Zeitzeuge fast sein ganzes Leben dafür eingesetzt, dass das Andenken an

die jüdischen Bürger bewahrt wird. „Sie lebten unter uns. Sie sollten nicht vergessen werden“, äußerte der im Februar 2017 verstorbene Karl Brinkmöller. Einem glücklichen Zufall ist es zu verdanken, dass im November 2022 Kontakt zum Enkel von Charlotte „Lotte“ Summers hergestellt werden konnte. Ihr Enkel Daniel Schwarz lebt in Maryland und berichtete über seine Großmutter, dass sie sehr aktiv, rüstig und geistig fit war.
Text: Doris Dietrich



Jüdischer Friedhof in Bad Driburg am Schirrmannweg. Foto: Doris Dietrich

Nach Kalabrien mit dem ReiseClub Bad Driburg

Das Ziel Kalabrien an der Südspitze Italiens vom 29. September bis 6. Oktober ist neu ausgewählt mit einem interessanten, erlebnisreichen Programm in herrlicher Landschaft. Der neue Reiseprospekt samt Anmeldeformular liegen abrufbereit vor. (E-Mail: bgoesmann@gmx.de. oder 052557361).
Im Nonstop-Flug geht es nach gemeinsamem Transfer ab Bad Driburg nachmittags ab Düsseldorf-

Flughafen. Bis zum letzten Tag kann man das Programm voll auskosten mit Rückflug abends. Nur ein Hotelwechsel: zu Beginn zwei Nächte im 1. Hotel und dann aber fünf Nächte lang im 2. Hotel.
Unsere Hotels findet man auch auf deutsch gut beschrieben im Internet unter www.hotelgullo.it und www.tirrenohotel.it.
Bei dieser offenen Gruppenreise für

jedermann sind die meisten Dinge schon im Reisepreis inkludiert. Für das Fakkultativ-Programm am 4. Tag muss man sich persönlich anmelden und auf dem Formular ankreuzen. Ein spannender, ereignisreicher, besonderer Tages- Ausflug. Zu beachten ist, dass diesmal der Anmeldeschluss bereits Ende Februar ist.
Wer dabei sein möchte sollte also nicht lange zögern. Eine Reiserück-

trittskosten-Versicherung kann schließlich Risiken absichern. Zur Vorbereitung der Fahrt folgen später zwei Infoabende.
Die TeilnehmerInnen der letzten Reise (Korfu) sind zu einem **Neujahrs- und Wiedersehenstreffen** zur Nachlese eingeladen: Freitag, 28. Februar, um 18 Uhr, im Restaurant Eyers, Hinter dem Rosenberge 22, Bad Driburg. Dazu bitte unbedingt anmelden.

Neue Präsentationsjacken

Damenmannschaft des VfL Langeland freut sich über Sponsoring



Sascha Weber (oben r.), Prokurist der Firma Ferrum Edelstahlhärterei, überreichte die Präsentationsjacken

Zeitgleich mit dem Sieg beim Hallenturnier des ESV TUS 98 Altenbeken, überreichte Sascha Weber, Prokurist der Firma Ferrum Edelstahlhärterei aus Augustdorf, Spende der Damenmannschaft des VfL Langeland neue Präsentationsjacken. Die VfL Damen freuen sich zu einem über den Turniersieg und natürlich auch über die großzügige Spende der Firma Ferrum Edelstahlhärterei.



Die VfL Damen gewannen zudem das Hallenturnier des ESV TUS 98 Altenbeken

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Stellungnahme zum Haushaltsplan 2025

Verantwortung in schwierigen Zeiten - Es gibt auch Lichtblicke



Andreas Amstutz weist auf die schwierige Haushaltslage hin und formuliert wichtige Ziele zur Stadtentwicklung

Am Montag wurde im Stadtrat der Haushaltsplan 2025 beraten und darüber abgestimmt. Der CDU-Fraktionsvorsitzende Andreas

Amstutz wies in seiner Stellungnahme insbesondere auf die angespannte finanzielle Situation der Kommunen hin und beschreibt diese wie folgt: „Die finanzielle Situation der Kommunen bleibt angespannt: Steigende Kosten, hohe Kreisumlagen und stagnierende Einnahmen setzen auch Bad Driburg unter Druck. Der Haushaltsentwurf 2025 zeigt ein Defizit von 8,4 Millionen Euro - ohne Rücklagen und mit drohender Haushaltssicherung.“ Angesichts dieser Lage stellt die CDU Bad Driburg klare Fragen: Was können wir uns noch leisten? Was ist notwendig? Wo kann gespart werden? Dabei steht fest: Pflichtaufgaben haben Vorrang, und Investitionen müssen gezielt erfolgen. **Investitionen für die Zukunft** Trotz der Herausforderungen werden rund 10 Millionen Euro inves-

tiert:

- **Neue Dorfplätze und Modernisierung von Gemeinschaftseinrichtungen**
- **Verbesserung der Infrastruktur (Straßen, Brücken)**
- **Stärkung der Feuerwehr mit neuen Fahrzeugen und Gerätehäusern**
- **Ausbau der Kita Alhausen und der Grundschule unter der Iburg**

Freibäder und Therme Ein wichtiges Thema bleibt die Zukunft der Therme und der Freibäder. Sie sind zentrale Bestandteile der Stadt, aber wirtschaftlich defizitär. Eine mögliche Investorenübernahme der Therme wird geprüft, um langfristige Entlastung zu schaffen. Gleichzeitig setzt sich die CDU für sozialverträgliche Eintrittspreise ein. **Positionen und Dank** Die CDU setzt weiterhin auf

- **Stärkung der Innenstadt, des Einzelhandels und des Gastgewerbes**
- **Förderung von Wirtschaft, Handel und Gewerbe**
- **Förderung von Bildung und Ehrenamt sowie**
- **Festigung des Gesundheitsstandorts**

und vieles mehr. Amstutz abschließend: „Wir danken dem scheidenden Bürgermeister, dem Beigeordneten und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung für ihre geleistete Arbeit. Die CDU-Fraktion wird dem Haushalt 2025 zustimmen - als Zeichen der Verantwortung für Bad Driburgs Zukunft. Das erwarten die Bürgerinnen und Bürger.“ **Die komplette Haushaltsrede können Sie und folgender Adresse im Internet nachlesen: www.cdu-baddriburg.de (mh/an)**

Andreas Amstutz

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Erster GRÜNER Frauenplausch

Frauen treffen sich zum zwanglosen Gespräch.



Erster GRÜNER Frauenplausch.

Warum ist der Ton in vielen politischen Gremien eigentlich so rau? Warum sind immer noch mehr Männer als Frauen in wichtigen Gremien? Welche Möglichkeiten haben wir, uns für Natur, Mensch und Tiere einzusetzen? Wie geht das ganz konkret hier in Bad Driburg? Diese und weitere Fragen wurden beim ersten Frauenplausch der GRÜNEN in Bad Driburg besprochen.

Offenbar ist das Format gut angenommen worden, denn ein zweiter Frauenplausch ist bereits für den 10. Februar nachmittags verabredet. Zu Gast wird dann Julia Eisentraut, GRÜNE Landtagsabgeordnete und Sprecherin für Digitalisierung, Wissenschaft und Datenschutz sein. Anmeldungen gern unter 0151 1248 2212

Martina Denkner

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Anzeige

Wirtschaftspolitik für Menschen und Umwelt

Anne Rehrmann zur Bundestagskandidatin der GRÜNEN gewählt



Anne Rehrmann ist Direktkandidatin ihrer Partei für die Bundestagswahl im Wahlkreis Höxter-Gütersloh III-Lippe II. Die aus Körbecke (Borgentreich) stammende Kauffrau lebt seit einigen Jahren in Löwen (Willebadessen). Die soziale und ökologische Marktwirt-

schaft ist das Ziel, für das sich Anne Rehrmann einsetzt. „Das Gemeinwohl muss der oberste Zweck der Wirtschaftspolitik sein. Dazu braucht es klare Regeln, die einfach und wirkungsvoll umgesetzt werden“, beschreibt die GRÜNE ihre Agenda. „Das umfasst auch eine

gerechte Finanzpolitik: Ich will, dass große Vermögen, Kapitaleinkünfte und internationale Großkonzerne nicht länger bevorzugt werden.“ So solle es in unserem Land für alle einfacher und zugleich fairer zugehen. Eine dauerhaft große wirtschaftliche Chance für ihren Wahlkreis sieht Anne Rehrmann in dem verträglichen Ausbau der erneuerbaren Energien. „Wir haben hier viel Potenzial für eine Stärkung unserer Region.“ Die Notwendigkeit zum Klimaschutz könne zugleich ein Segen werden. Die Bedingungen für die lokale Wertschöpfung durch erneuerbare Energien seien durch die jüngste Bundes- und Landespolitik deutlich verbessert worden. „Niemand kann mehr die Augen vor der Wirklichkeit verschließen: Die mittlerweile fast wöchentlichen Klimakatastrophen sorgen weltweit für unermessliche Schäden und unsagbares menschliches Leid. Wir haben die Aufgabe, hier bei uns unseren Teil zur Lösung beizutragen. Und wir werden durch den Klimaschutz

profitieren“, macht Anne Rehrmann deutlich. Für ihren wirtschaftspolitischen Schwerpunkt bringt sie langjährige berufliche Erfahrung mit. Anne Rehrmann war viele Jahre erfolgreich in Kassel als Unternehmerin in der Personaldienstleistung tätig. Aus privaten Gründen zog sie in den Kreis Höxter zurück und arbeitet aktuell beruflich für regionales Wirtschaften und nachhaltige Wertschöpfung. Politisch ist sie neben ihrem Amt als Vorsitzende der GRÜNEN im Kreis Höxter als Kreistagsmitglied aktiv. „Ich möchte die Menschen in meinem Wahlkreis von unserer kompetenten und sachorientierten Politik überzeugen und will meinen Beitrag dazu leisten, dass wir GRÜNEN durch ein gutes Wahlergebnis auch in der zukünftigen Bundesregierung wieder Verantwortung für eine gute Entwicklung unseres Landes übernehmen können“, beschreibt Anne Rehrmann die Motivation für ihre Kandidatur.

Aus der Arbeit der Parteien ÖDP

ÖDP: Bitterer Tabu-Bruch im Bundestag

Was treibt Kanzlerkandidat Merz und die CDU-Fraktion an?



Petra Flemming-Schmidt - ÖDP-Fraktion

Der 29.01.2025 war wahrlich ein schwarzer Tag der jüngsten deutschen Geschichte. Im Einklang mit Rechtspopulisten, mit Rechtsextre-

men stimmten die Fraktion von CDU/CSU und FDP auf Vorschlag von Friedrich Merz einem Antrag zur Migrationspolitik zu, der mehr Zurückweisungen „illegaler Migranten“ an der deutschen Grenze zur Folge haben soll. Und dies unmittelbar nach der Holocaust-Gedenkstätte im Bundestag.

Was mag Friedrich Merz angetrieben haben, mit so einem umstrittenen Antrag in den Bundestag zu gehen, wissend, dass dieser nur mit den Stimmen von ganz rechts überhaupt eine Chance hat. Nach dem knappen „Sieg“ (lediglich mit 3 Stimmen Mehrheit) lagen sich die Rechtspopulisten und Rechts-extremen freudestrahlend in den Armen. Gerade hier müsste dem Fraktionschef der CDU und seiner Gefolgschaft aufgegangen sein, welcher Tabu-Bruch begangen wur-

de. Das BSW um Sarah Wagenknecht machte sich an dieser Stelle einen „schlanken Fuß“ mit ihrer Enthaltung. Auch diese Entscheidung ist wahrlich kein Ruhmesblatt. Nein, mit der Enthaltung wurde das „rechte“ Bündnis lediglich noch gestützt. Es ist eine unverständliche Geschichtsvergessenheit, wenn fast am Jahrestag der „Machtergreifung“ in einer so wichtigen Entscheidung, die eine drastische Verschärfung der Asylpolitik fordert, Mehrheiten mit dem „rechten Rand“ von Parteien der „Mitte“ billigend in Kauf genommen werden. Ein solches Vorgehen erinnert nicht zuletzt an die Duldung des „Ermächtigungsgesetzes“ Hitlers, das im Jahr 1933 dank der Zentrums- und Sozialdemokratischen Partei unter Papst Pius XI. die Verdrängung des Reichstags abschaff-

te. Ja, es mag ein „Sieg“ für den Kanzlerkandidaten Merz gewesen sein, aber ein ganz teuer erkaufter. Ein Kommentar in einer unserer heimischen Tageszeitung bringt es auf den Punkt: „Bitterer Sieg für Merz“. Mittlerweile kann schon länger eine Normalisierung von rechtspopulistischen und rechtsextremen Einstellungen beobachtet werden. Mittlerweile übernehmen konservative Parteien die Argumente der Rechtspopulisten. Unsagbares wird sagbar.

Die beiden großen Kirchen haben im Vorfeld der Abstimmung Merz ungewöhnlich scharf davor gewarnt, für einen härteren Kurs in der Migrationspolitik diese Stimmen in Kauf zu nehmen. Leider erfolglos. Quo vadis CDU?

Petra Flemming-Schmidt

Ende: Aus der Arbeit der Parteien ÖDP

KIRCHE

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Alle sind herzlich willkommen unseren regelmäßig stattfindenden Gottesdienst zu besuchen. Am Freitag gibt es eine Abendan-

dacht. Am Samstag besteht der erste Teil des Gottesdienstes aus Bibelgesprächsrunden (Deutsch, Russisch, Rumänisch) und im zwei-

ten Teil findet die Predigt statt. Dabei wird der Gottesdienst musikalisch durch Beiträge und gemeinsamen Gesang untermalt. Am Mittwoch trifft sich unser Gebetskreis, zu dem Sie herzlichst eingeladen sind. Falls es für Sie nicht möglich ist zu kommen, können Sie ihr Gebetsanliegen per E-Mail an folgende E-Mail-Adresse senden und wir werden Ihr Anliegen in unsere Gebete einschlie-

ßen.

vitali.margerdt@adventisten.de
Sie finden uns unter folgender Adresse und an den aufgeführten Terminen:

Am Hellweg 17, 33014 Bad Driburg

Gottesdienst

Freitag, 19 Uhr

Samstag, 9.30 Uhr

Gebetskreis

Mittwoch, 19 Uhr



BESTATTUNGSHAUS
BRINKMÖLLER
SEIT 1925

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen



Bernhard-Brinkmüller-Straße 3
Bad Driburg · Telefon 05253-26 02
www.brinkmoeller-bestattungen.de



Besuch der Krippen am Dreikönigstag



Die Kirche St. Martinus in Reelsen war die erste Station der Krippen-Rundreise.

Maria Lübeck (l.) aus Reelsen, Mechthild Bange (2.v.l.) und Teilnehmer der Krippen-Wanderung. Fotos: Doris Dietrich

Bereits zum zweiten Mal fand mit großem Zuspruch eine Krippen-Wanderung statt. Mechthild Bange als Gemeindeferentin im Pastoralen Raum Bad Driburg organisierte diese Veranstaltung zusammen mit Erika Buchholz, Anni Köhler und Petra Nolte.

Das „Ökumenische Advents-Team“ lud zu einer Krippen-Rundreise in die Ortsteile Reelsen, Langeland/Erpentrup und Pömben ein.

Am Dreikönigstag standen die Gaben der Heiligen Drei Könige im Mittelpunkt. Zehn Teilnehmer nahmen das Angebot einer Fahrgemeinschaft gern an. „Ich bin sehr gespannt auf den Nachmittag und finde es gut, dass wir uns heute Krippen in anderen Kirchen anschauen“, so eine Bad Driburgerin. Das erste Ziel war die St. Martinus Kirche in Reelsen. Viele sind schon oft an ihr vorbeigefahren und kennen sie nur von außen. Marilies Bonin aus Reelsen begrüßte freundlich die Ankommenden, die sich in der warmen Kirche gleich wohlfühlten. Die Gruppe zeigte ihre Bewunderung für die schöne Kirche. Sie stand noch ganz im weihnachtlichen Schmuck mit Baum, Krippe und Dekoration an den Kirchenbänken. Maria Lübeck als Mitglied des Pfarrgemeinderates gab allen einen interessanten Einblick in die Geschichte der Kirche: „1666 wurde in Reelsen eine Kapelle errichtet. An Wochentagen wurde hier die Messe gehalten. An Sonn- und Feiertagen besuchten die Reelser den Gottesdienst in der Pfarrkirche Pömben. Für die alten und kranken Einwoh-

ner von Reelsen gab es erst ab 1897 an Sonn- und Feiertagen eine Heilige Messe in der kleinen Kapelle. Die Messe wurde in Reelsen von einem Pastor des Franziskanerklosters aus Paderborn gehalten. Beim 225-jährigen Jubiläum der Schützenbruderschaft Reelsen wurde 1907 aus einer Feierlaune heraus mit Hilfe der Gräflichen Familie von Oeynhausen die Planung einer neuen Kirche in Angriff genommen. Seit 1911 steht die heutige Kirche.“

Eberhard Wirth und Franz-Josef Speer aus Reelsen entwarfen und bauten vor zwei Jahren eine neue Krippe. Seitdem es diese Krippe gibt, werden die Figuren mit den Kindern vor Weihnachten in einer Krippenfeier aufgestellt. Mechthild Bange begleitete auf der Gitarre den Gesang der Gruppe zum Lied „Stern über Bethlehem“. Texte und Gebete lasen ausdrucksvoll Erika Buchholz und Anni Köhler. Petra Nolte informierte jeweils an einer Station über die drei Gaben der Heiligen Drei Könige: Gold, Weihrauch und Myrrhe.

Am späten Nachmittag zogen die ersten stürmischen Böen heran. Als zweite Station besuchte die Gruppe die Kirche St. Johannes Nepomuk Langeland-Erpentrup. Mit Spannung wurde das Gotteshaus betreten. „Oh, wie schön“, hörte man mehrfach. Bettina Goeke aus Langeland freute sich über die Gruppe und hieß alle herzlich willkommen. Die Kirche hat eine relativ junge Geschichte, denn das Gotteshaus wurde erst 1978 fertiggestellt. Die alte Kirche in Erpentrup wurde 1732 gebaut. 1982



Krippe in der Kirche St. Martinus in Reelsen

erfolgte der Abriss. An dieser Stelle erinnert ein Bildstock an die alte Kirche.

Mit dem Blick auf die Krippe und die Kerzen erzählte Bettina Goeke: „In Irland besteht der Adventskranz nicht aus vier, sondern aus fünf Kerzen. Drei lila, eine rosa und eine weiße Kerze. Zum krönenden Abschluss leuchtet am Heiligen Abend die weiße Kerze als Symbol für Christi Geburt.“

Im Bergdorf Pömben begrüßte bei Sturm und Regen eine große eindrucksvolle Außenkrippe die Gruppe. Schnell wurde die Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt erreicht. Die schöne und erhabene Kirche beeindruckte jeden. Beim Betreten der Kirche erklang leise ein Lied. Die Krippe wurde mit Interesse betrachtet und einige Teilnehmer nutzten ihre Smartphones zum Fotografieren. Tobias Menne als Mitglied des Pfarrgemeinderates nahm die Zuhörer mit auf eine interessante Reise durch die Jahrhunderte. Er informierte: „Die

erste Kirche gab es hier bereits um das Jahr 1015. Die heutige Kirche entstand 1687 als dritter Kirchbau in Pömben. Die Krippe ist echte Oberammergauer Holzkunst.“

Wie ein roter Faden zog sich der gemeinsame Gesang durch die Krippen-Tour. Mechthild Bange begleitete die Gruppe auf der Gitarre beim abschließenden Singen des bekannten Liedes „Von guten Mächten wunderbar geborgen“.

Petra Nolte brachte es auf den Punkt: „Wie schön, dass wir heute die Kirchen und Krippen besucht haben. Es war sehr beeindruckend.“

Jeder Teilnehmer nahm am Ende dankbar einen Strohstern als Erinnerung entgegen. Auf die Frage, welche Kirche am besten gefallen hat, waren sich alle einig: „Jede Kirche und jede Krippe hatte ihre besondere Schönheit. Schön, dass Frau Lübeck, Frau Goeke und Herr Menne so anschaulich über die Kirchen berichtet haben.“

Text: Doris Dietrich



Krippe in der Kirche St. Johannes Nepomuk Langeland-Erpentrup

Pfarnachrichten

Pastoraler Raum Bad Driburg

St. Peter und Paul Bad Driburg Kirchencafé

Der nächste Kirchencafé ist am Sonntag, 9. Februar, im Anschluss an die Hl. Messe.

Caritas

Dienstag, 11. Februar: 15 Uhr Treffen der Grünen Damen

Montag, 17. Februar: 14.30 Uhr

Seniorenachmittag - Karneval

Dienstag, 25. Februar: 15 Uhr Caritas-Konferenz im Gemeindetreff

Die nächste Altkleidersammlung ist am Freitag, 7. Februar, um 9 Uhr am Gemeindetreff, Prälat-Zimmermann-Str. 9

Rosenkranzgebet

Jeden Mittwoch wird vor der heiligen Messe in Peter & Paul, um 17.55 Uhr, neben der Kirche in der Langen Straße der Rosenkranz gebetet. Hier wird in der Intention der Vereinigung „Deutschland betet Rosenkranz“ an ca. 1.000 Orten in Deutschland zur gleichen Zeit öffentlich für Einheit und Frieden gebetet. Herzliche Einladung dazu.

„Zum verklärten Christus“ Bad Driburg

Caritas - Fundgrube in der Dringenberger Str. 1

Freitag, 7. Februar, von 14.30 bis 17 Uhr

Dienstag, 11. Februar, von 9 bis 11.30 Uhr

Bundestagswahl: Parteien informieren

Die Kirchengemeinde „Zum verklärten Christus“ lädt ein zum Gespräch mit der CDU am Freitag, 7. Februar, um 19.30 Uhr, im

Pfarrheim der Pfarrei „Zum verklärten Christus“, Von-Galen-Str. 1.

Alle Interessenten sind ganz herzlich willkommen.

Mariä Geburt Dringenberg-Siebenstern

Verschiebung von Intentionen

Die für den 8. Februar abgegebenen Intentionen werden verschoben auf den Gottesdienst am Samstag, 15. Februar.

Seniorenachmittag in Dringenberg

Sicher leben im hohen Alter. Wie schütze ich mich vor dem Enkeltrick?

Unter diesem Motto treffen sich die Seniorinnen und Senioren aus Dringenberg und aus den benachbarten Ortschaften am 12. Februar im Saale der Gaststätte „Zum goldenen Anker“ in Dringenberg um 15 Uhr.

Herr KHK Ecke von der Kreispolizeibehörde Höxter referiert über die Themen:

Wie verhalte ich mich bei Schockanrufen, beim Enkeltrick sowie bei Fremdabbuchungen.

Diese Themen dürften auch jüngeren Personen interessieren, die ebenfalls herzlich eingeladen sind und willkommen geheißen werden. Der Vortrag ist kostenlos.

Gäste, die Kaffee und Kuchen verzehren möchten, werden gebeten, sich unter der Rufnummer 05259/778 bei Ludger Hausmann anzumelden, damit dieser die Vorbereitungsarbeiten besser planen kann.



St. Saturnina Neuenheerse

Erstkommunionvorbereitung
Am Freitag, 7. Februar, findet um 16 Uhr das Gruppentreffen in der Pfarrkirche statt.

St. Vitus Alhausen

Blasiussegen

Am Sonntag, 9. Februar, wird nach der heiligen Messe um 10.30 Uhr der Blasiussegen gespendet. Herzliche Einladung!

Erstkommunion Norddörfer

Sonntag, 9. Februar, um 10.30 Uhr: Vorstellung der Kommunionkinder

St. Urbanus Herste

Jahreshauptversammlung der kfd St. Urbanus Herste

Die Mitglieder der kfd Herste sind herzlich zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 8. Februar, eingeladen. Um 18 Uhr beginnt die Vorabendmesse in der St. Urbanus Kirche. Danach findet um ca. 19 Uhr die Versammlung im Bürgerhaus statt. Nach der Versammlung wird ein Imbiss angeboten. Auf zahlreiches Erscheinen und einen schönen Abend freut sich das Leitungsteam der kfd Herste.

Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte (Im Wenningsen 31 & Telefon-/Videokonferenz)

Sonntag, 9. Februar

10 Uhr - Vortrag „Den Weg der Integrität gehen“ und Wachturmbesprechung „Jesus sorgt durch ein Wunder für Brot“

Mittwoch, 12. Februar

19 Uhr - Bibelbetrachtung Psalm 147-150, Thema u.a. „Wir

haben viele Gründe, Jah zu preisen“

Sie sind herzlich willkommen. Es finden keine Geldsammlungen statt. Infos unter 05253-5090 und auf der kostenfreien Webseite www.jw.org > Über uns

Ev. Kirchengemeinde Bad Driburg

Termine vom 7. bis 14. Februar

Gottesdienste

Neuenheerse, Samstag, 8. Februar, um 17 Uhr - Gottesd.

Bad Driburg, Sonntag, 9. Februar, um 9.30 Uhr - Gottesd.

Altenbeken, Sonntag, 9. Februar, um 11 Uhr - Gottesd.

Veranstaltungen Bad Driburg

Montag, 10. Februar, um 20 Uhr

- Kirchenchor i. Ev. Gemeindhaus Bad Altenbeken

Mittwoch, 12. Februar, um 10 Uhr - Singkreis „Generationen plus“

Donnerstag, 13. Februar, um 19 Uhr - Posaunenchor

Freitag, 14. Februar, um 20 Uhr - Gospel-Chor „Spirit Voices“



Sich nicht auf dem falschen Fuß erwischen lassen

MS-Office-Kenntnisse sind in Jobinterviews fast immer ein wichtiges Thema



Schwindeln im Vorstellungsgespräch? Eher keine gute Idee. Besser ist es, seine Wissenslücken zuzugeben - oder sie vorab mit einer Weiterbildung zu schließen. Foto: DJD/IBB/Drazen - stock.adobe.com

In der heutigen Arbeitswelt sind Kenntnisse in Office-Anwendungen wie Microsoft Word, Excel und PowerPoint nicht nur vorteilhaft, sondern oft eine Grundvoraussetzung, um sich erfolgreich auf Jobs bewerben zu können. Diese Programme sind aus den meisten Büroumgebungen nicht mehr wegzudenken und bilden das Rückgrat vieler täglicher Aufgaben und Prozesse. Aktuelle Statistiken zufolge arbeiten mehr als 80 Prozent aller deutschen Unternehmen mit Microsoft Office. Mehr als 90 Prozent aller Stellenausschreibungen verlangen digitale Fähigkeiten, zu denen auch Kenntnisse in MS Of-

fice gehören. Sie ist die am häufigsten geforderte digitale Kompetenz in Stellenanzeigen weltweit. **Diskrepanz zwischen behaupteten und tatsächlichen Kenntnissen** Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sollten und müssen deshalb fundierte Kenntnisse in diesen Software-Anwendungen besitzen. Viele Bewerber - einige Studien gehen von bis zu 75 Prozent aus - „dehnen“ allerdings die Wahrheit, um einen besseren Eindruck zu hinterlassen. Die übertriebene Darstellung eigener Word- oder Excel-Kenntnisse mag wie eine erfolgversprechende Strategie

aussehen - sie rückt den Kandidaten oder die Kandidatin aber in ein schlechtes Licht, wenn sie auffliegt. Und die Gefahr ist groß: Arbeitgeber setzen mittlerweile oft auf Tests, um die tatsächlichen Fähigkeiten der Bewerber zu überprüfen.

Weiterbildung als Schlüssel zum Erfolg

Jobsuchende, die sich unsicher in Office-Anwendungen fühlen, sollten daher über eine Weiterbildung nachdenken. Diese wird in unterschiedlichen Intensitätsstufen angeboten, vom Einstieger- bis zum Profikurs. Einer der größten Bildungsträger in Deutschland, das Institut für Berufliche Bildung (IBB), hat mehr als 60 verschiedene Online-Kurse im Programm, alle Infos: www.ibb.com. Diese Fortbildungen können kostenlos sein: Wer arbeitssuchend oder von Arbeitslosigkeit bedroht ist, kann von der Arbeitsagentur oder dem Jobcenter einen Bildungsgutschein erhalten, mit dem die gesamte Finanzierung gesichert ist. Auch andere Unsicherheiten - etwa bei PC-Grundlagen, Deutsch oder Mathe - können in Teilzeit- oder Vollzeitkursen beseitigt werden.

Tipp: Mut zur Lücke - oder im Vorfeld Lücken schließen

Böhler's Landgasthaus sucht

Koch (m/w/d)
80 Std. monatlich

und eine

Küchenhilfe (m/w/d)
80 Std. monatlich

Böhler's Landgasthaus
Hinter dem Rosenberg 2
Bad Driburg, Tel. 05253/1235

Arbeitgeber schätzen nicht nur Bewerber, die über fundierte Kenntnisse in Office-Anwendungen verfügen, sondern auch Ehrlichkeit und Offenheit. Eine Aussage wie „In Excel bin ich noch nicht so fit, aber ich mache gerade eine Weiterbildung“ wird von Arbeitgebern deutlich lieber gehört als der Satz „Da bin ich Profi“, der sich im Arbeitsalltag dann als falsch herausstellt. Hier gilt das Motto: Mut und Offenheit zur Wissenslücke - oder besser noch im Vorfeld Lücken schließen. (DJD)



Echter Durchblick statt Chaos: Schulungen in MS Office sind ideal für alle, die sich auf Bürojobs bewerben wollen. Foto: DJD/IBB/Bull-Run - stock.adobe.com



Lampenfieber ade: Wie man erfolgreich PowerPoint-Präsentationen erstellt und vorträgt, lässt sich mithilfe einer Weiterbildung schnell erlernen. Foto: DJD/IBB/Coetzee - stock.adobe.com

Böhler's Landgasthaus sucht

Zimmermädchen (m/w/d)
60 Std. monatlich

und eine

Frühstücks-Servicekraft (m/w/d)
40 Std. monatlich

Böhler's Landgasthaus
Hinter dem Rosenberg 2
Bad Driburg, Tel. 05253/1235

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 14. Februar 2025
Annahmeschluss ist am:
07.02.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
BAD DRIBURG

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

Vi.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

Vi.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik
CDU Andreas Amstutz
SPD Nadine Nolte
FDP Sascha Nolte
ÖDP Petra Flemming-Schmidt
Bündnis 90 / Die Grünen Martina Denker

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Driburg. Zustellung
ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Me-
dia 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte
Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende
Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete
Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion
wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtig-
keit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre
Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Petra Saggel
Fon 05259 932-444
p.saggel@rautenberg.media

REPORTERIN

Silke Riethmüller
Fon 05253 93 02 54
silke.riethmueller@gmx.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media

ZEITUNG

DRUCK

WEB

FILM

RAUTENBERG MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

An- und Verkauf

Seriöse Frau sucht

Pelze, Leder, Taschen, Zinn, Näh- und Schreibmaschinen, Porzellan, Teppiche, Münzen, Gemälde, Geigen, Armband-, und Taschenuhren, Zahngold, Militaria, Rollatoren. Fr.Schwarz: 0163 2414868

Computer & Co

Computer-Probleme I

Reparatur von PC's, Notebooks. Verkauf „NEUER oder GEBRAUCHTER“ Hardware für Büro/Internet; Spiele; Wohnzimmer-PC's - mit Garantie. Tel. 05253/9354495 Mo-Fr v. 9-18 Uhr

Immobilien

Haus/Häuser

Zwei- Familienhaus + DG-Whg in Bad Drieburg, Widos

Ober- und DG- Whg. können ab dem 01.03.2025 vermietet werden, sobald Vermieter geräumt haben. Auskunfts 19 bis 20 Uhr, Tel. 05253- 1379

Gesuche

An- und Verkauf

Suche Markenkleidung von privat für Herren und Damen, auch Trachtenmode -schmuck, Deko, Wohnaccessoires, Zinn, Ess- und Kaffeegeschirr. Tel: 05273/3686005

Automarkt

Wohnwagen/-mobil

Wohnmobil gesucht

Älteres Ehepaar sucht Wohnmobil, möchte noch viel reisen und Welt entdecken. Bitte nur seriöse Anrufe.Tel: 05273/3686005

Immobilienangebote

HANDWERKLICHER FAMILIENVATER

sucht Wohnung zum Kauf. Egal ob Probleme mit Mietern oder schlechter Zustand. Ich nehme die Probleme Ihrer Wohnung gern an. Faire Bezahlung und schnelle Abwicklung möglich. Freue mich über jeden Anruf :) 0176/32652918 oder 05253/4010505

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/ Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Pelze, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsaufflösung. Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot Tel.: 0178-3732516 Hr. Braun

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Zahle Bares für Wahres Kaufe

Alle Pelze & Antiquitäten,
Teppiche, Schmuck,
Münzen, Kristall, alte
Möbel, Briefmarken,
Bücher, Bekleidung,
Näh-Schreibmaschine,
Porzellan, Schallplatten,
Gemälde, etc.
Seriöse, deutsche Firma!
Tel. 0178/1513151

ANTIK und TRÖDELMARKT

Sonntag, den
16. Februar 2025

Brakel Stadthalle

Jeder kann mitmachen!

info: 0172 53 14 101

(keine Neuware)

www.renesmaerkte.de

Dienstleistung

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG

Kostenlose Abholung von Altmüll - ein Anruf genügt!
Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???
Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!
Bad 0171 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8
Suermann

Verschiedenes

Wo man Spaß mieten kann!

Hüpfburgen-
verleih und
mehr
**Abenteuer-
Hüpfburg.de**
+49 176 820 72 513
Info@Abenteuer-Huepfburg.de

Arbeitsmarkt

Reinigungskraft (m/w/d) Gesucht: Teilzeitkraft/Minijob

Arbeitszeiten nach Absprache
Jolmes Gebäudereinigung GmbH
Personalabteilung

☎ 05251- 89 99 40
✉ bewerbung@jolmes.de

KLEINANZEIGEN

ONLINE  BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 7. Februar

Apotheke Warburger Straße

Warburger Straße 14, 33034 Brakel, 05272/392263

Samstag, 8. Februar

Engel-Apotheke

Lange Straße 46, 33165 Lichtenau, 0529598620

Sonntag, 9. Februar

Rosen-Apotheke

Nieheimer Straße 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Montag, 10. Februar

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Dienstag, 11. Februar

Center Apotheke Steinheim

Anton-Spilker-Straße 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

Mittwoch, 12. Februar

Apotheke im Heitheckerhaus

Mittelstraße 69, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/9197216

Donnerstag, 13. Februar

St. Vitus-Apotheke

Lange Straße 21, 34439 Willebadessen, 05646/651

Freitag, 14. Februar

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Samstag, 15. Februar

City-Apotheke

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Sonntag, 16. Februar

Apotheke am Alten Markt

Lange Straße 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr

Anzeige

**Ambulanter Pflegedienst
Johanneswerk
Bad Driburg**

24 Stunden erreichbar
Tel. 0 52 53 / 97 53 62

• **Heimweg-Telefon**

Für alle, die sich vom mühsamen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Anzeige

**Mobiler Hörgeräte-Service
Ein Service von Hörsysteme
Häusler**

Kostenloser Hörtest Reparatur-Service
Hörgeräte-Beratung Batterien & Pflegemittel
Termin vereinbaren:
0800 7777 007

Anzeige

**AWO Pflege- und
Betreuungsdienst
Meine Mutter braucht Pflege....**

Wir sind für Sie da!

Ambulanter Pflegedienst
Ambulante Demenzbetreuung
Hausnotruf
Hauswirtschaftliche Hilfen
Hausmeistertätigkeiten
Für Sie 24 Stunden erreichbar
05253/9350217

Anzeige

**AWO Senioren-Pflege
Beratung und Unterstützung
zu Hause**

Caspar-Heinrich-Str. 15
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350217
www.awo-hoexter.de

Anzeige

Tagespflege im Grünen

Philipp-Melanchthon-Zentrum
Mo. - Fr. 8 - 16 Uhr
Finanzierung, Information und
Demenzprechstunde nach Absprache
unter 05253/4059845

Anzeige

**Zwack Häusliche Kranken-
pflege**

Inh. Heinz Zwack
Auf dem Krähenhügel 20,
33014 Bad Driburg
24 Stunden erreichbar unter:
Tel. 05253/933 700

Anzeige

**AWO-Beratungsstelle
für Schwangerschaft, Partner-
schaft und Sexualität**

im Kreis Höxter
-anerkannte Konfliktbera-
tungsstelle-
Caspar-Heinrich-Str. 7
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350218
Fax. 05253/9350215
E-Mail: skb-driburg@awo-
hoexter.de



Anzeige

Die Pflege

A. Schlütz & St. Oeynhaus
Ihr Pflegedienst für die Ein-
zugsgebiete Bad Driburg und
Brakel.
Tel. 05272/392280

Anzeige

**Caritas Pflegestation
Ambulanter Pflegedienst der
KHWE**

- Grundpflege
- Palliative Versorgung - Be-
treuungsangebote
Tel. 05253/9855300
**Sprechen Sie uns an, wir sind
gerne für Sie da.**
www.khwe.de

Anzeige

**Freundeskreis der Sucht-
krankenhilfe**

Gesprächsgruppe Bad Driburg
jeden Donnerstag,
um 19.30 Uhr
im ev. Gemeindezentrum
Brunnenstraße 10, Bad Driburg
Telefonische Auskunft unter
05234/4611 oder unter
05253/930345

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11 (ev.)**
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**





MODELL 7051

OPTIONAL MIT ELEKTRISCHER
KOPFTEILVERSTELLUNG MÖGLICH!

MODELL 7052

TREND-
FARBE
AQUA



MODELL 7050

EASYSWING 7050 7051 7052

GRÖSSEN

- Small
- Medium | optional Maxiversion
- Large | optional Maxiversion
- X-Large

VERSIONEN

- manuell
- 1-motorisch
- 2-motorisch
- 1-motorisch, Aufstehhilfe
- 2-motorisch, Aufstehhilfe

UNTERGESTELLE

- Teller
- Sternfuß

2 BREITEN

- 7051 Sitzbreite 48 cm
- 7251 Sitzbreite 52 cm

EXTRAS

- elektrische Kopfteilverstellung
- Massage mit Lordosenstütze
- Heizung
- außen liegender Akku

**MÖBEL
mit System**
In der Ausführung
individuell
konfigurierbar.

RELAXSESSEL,
MODELL 7052
Sitzhöhe ca. 44 cm.
0353 0143 00
Abholpreis



INKLUSIVE

manuelle Kopfteilverstellung

Funktion 2-Motorisch

WERBEPREIS

1999,- ^{4741,-*}

DAUERTIEFPREISE

Bis zu **45%**¹⁾
SPAREN!

ZUSÄTZLICH

10%²⁾
**himolla
BONUS**

ALT → NEU

Kostenloser Polstertausch
beim Neukauf von
**Polstermöbeln, Polster-
und Boxspringbetten**
ab einem Warenwert von
2.000 Euro.

Gilt nur für Neuaufträge.

Alle Infos unter www.moebelheinrich.de

1) Dauertiefpreis. Bereits im Verkaufspreis berücksichtigt. 2) Himolla-Bonus. Gültig vom 13.02.2025 bis zum 15.02.2025 auf Möbel der Marke himolla. Gilt nur für Neuaufträge, ausgenommen preisreduzierte Werbeware und bereits reduzierte Ausstellungsstücke, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet sind. Diesen persönlichen Gutschein bitte ausschneiden und mitbringen. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. | Ohne Deko. | Alle Abholpreise. | Alle Preise in Euro. | *) Listenpreis.

STEINHEIM
Wöbbeler Str. 64-70
32839 Steinheim
Tel.: 05233 70207 - 0
steinheim@moebel-heinrich.de

ÜBER 10.000 M² • DIREKT AN DER B239

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag - Freitag: 10.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

5 STERNE
Die Filiale Steinheim wurde
auf Google mit 5 bewertet
am 31.01.2025 | 274 Rezensionen

Weitere Infos unter
www.moebelheinrich.de
Folgen Sie uns:

MÖBEL
HEINRICH